

Menü

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> Menü		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		March 28, 2025	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	Menü	1
1.1	TurboCalc by Michael Friedrich	1
1.2	Datei	2
1.3	Neu	2
1.4	Vorlage	2
1.5	Öffnen	2
1.6	Schnellladen	3
1.7	Schließen	3
1.8	Speichern	3
1.9	Speichern unter	4
1.10	Importieren von	4
1.11	Exportieren als	4
1.12	Drucken	5
1.13	Druckvorschau	5
1.14	Über	6
1.15	Ikonifizieren	6
1.16	Beenden	6
1.17	Bearbeiten	6
1.18	Rückgängig	7
1.19	Wiederherstellen	7
1.20	Ausschneiden	7
1.21	Kopieren	7
1.22	Einfügen	8
1.23	Einfügen nur	8
1.24	Inhalte löschen	8
1.25	Zellen entfernen	9
1.26	Zellen einfügen	9
1.27	Ausfüllen	9
1.28	Ausfüllen - Reihe berechnen	10
1.29	Clipboard - Kopieren	10

1.30 Clipboard - Einfügen	10
1.31 Datei einfügen	10
1.32 Block speichern als	11
1.33 Befehle	11
1.34 Einfügen von	12
1.35 Namen festlegen	12
1.36 Gehezu	13
1.37 Suchen	13
1.38 Suche fortsetzen	13
1.39 Neuberechnen	13
1.40 Aktive Zelle zeigen	14
1.41 Bezüge rel <-> abs	14
1.42 Bezüge verschieben	14
1.43 Transponieren	14
1.44 Formeln übersetzen	15
1.45 Linien	15
1.46 Fette Linien	15
1.47 Linien aus	15
1.48 Format	16
1.49 Zahlenformat	16
1.50 Ausrichtung	18
1.51 Schrift	18
1.52 Farben	19
1.53 Muster	19
1.54 Rahmen	20
1.55 Zellschutz	20
1.56 Zellnotiz	20
1.57 Spaltenbreite	21
1.58 Optimale Breite	21
1.59 Standardbreite	21
1.60 Zeilenhöhe	21
1.61 Optimale Höhe	22
1.62 Standardhöhe	22
1.63 Titel	22
1.64 Ausblenden	22
1.65 Einblenden	22
1.66 Gliederung	23
1.67 Blatt	23
1.68 Blatt wählen	23

1.69 Neues Blatt	23
1.70 Blatt löschen	24
1.71 Blatt umbenennen	24
1.72 Einstellungen	24
1.73 Globale Optionen	24
1.74 Konfiguration Laden	24
1.75 Konfiguration Speichern	25
1.76 Konfiguration Löschen	25
1.77 Daten	25
1.78 Maske	25
1.79 Filtern	26
1.80 Suchen [Daten]	26
1.81 Suchen und Kopieren	26
1.82 Löschen	27
1.83 Datenbank sortieren	27
1.84 Datenbank definieren	27
1.85 Suchkriterien definieren	27
1.86 Bereich sortieren	27
1.87 Diagramm erstellen	28
1.88 Objekt erstellen	28
1.89 Ansicht	28
1.90 Darstellung	29
1.91 Fixierung	29
1.92 Zoom	30
1.93 Tabelle neuzeichnen	30
1.94 Neue Ansicht	30
1.95 Fenster einblenden	30
1.96 Fenster ausblenden	30
1.97 Fenster anordnen	31
1.98 Diagramm einblenden	31
1.99 Makro	31
1.100Abspielen	32
1.101Abspielen stoppen	32
1.102Aufnehmen	32
1.103Aufnahme stoppen	33
1.104Hilfe	33
1.105Info	33
1.106Datei-Info	33
1.107Allgemein	33

1.108Diagramm-Menüs	33
1.109Diagramm	34
1.110Aktualisieren	34
1.111Als IFF-Bild speichern	34
1.112In Clipboard speichern	34
1.113Als EPS-Bild speichern	34
1.114Drucken [Diagramm]	35
1.115Ausblenden [Diagramm]	35
1.116Entfernen	35
1.117Objekt	36
1.118Diagramm-Darstellung	36
1.119Diagrammtyp	36
1.120Parameter	36
1.121Muster [Diagramm]	37
1.122Titel [Diagramm]	37
1.123Legende	38
1.124Achsenbeschriftung	38
1.125Y-Achse	38
1.126Zeichensatz	39
1.127Animation	39
1.128Definieren	39
1.129Starten	40
1.130Stoppen	40
1.131Animation Speichern	40
1.132Optionen	40
1.133Global	40
1.134als Standard festlegen	41
1.135Werkzeugleiste	41
1.136Tabellen-Fenster	42
1.137Inhaltsverzeichnis	43
1.138Index	47

Chapter 1

Menü

1.1 TurboCalc by Michael Friedrich

TurboCalc 5.0 - Benutzerhandbuch

copyright Michael Friedrich.

Komplettes Inhaltsverzeichnis dieser Datei.

Haupt-Inhaltsverzeichnis .

Index dieser Datei.

Kompletter Index (über alle Dateien).

Menüübersicht

In diesem Abschnitt finden Sie eine Auflistung aller Menüpunkte (von links oben nach rechts unten). Zu jedem Punkt finden Sie die nötige Beschreibung, bei einigen auch Verweise auf entsprechende andere Kapitel, die sich näher mit diesem Befehl beschäftigen.

Beachten Sie auch den nächsten Abschnitt "Werkzeugleiste", der die einzelnen Symbole erklärt.

Menüübersicht

Datei

Bearbeiten

Befehle

Format

Blatt

Daten

Ansicht

Makro

Hilfe

Diagramm-Menüs

Diagramm

Diagramm-Darstellung

Animation

Optionen

Werkzeugleiste

Tabellen-Fenster

1.2 Datei

Datei

Neu

Vorlage

Öffnen

Schnelladen

Schließen

Speichern

Speichern unter

Importieren von

Exportieren als

Drucken

Druckvorschau

Über

Ikonifizieren

Beenden

1.3 Neu

Neu

Öffnet ein neues, leeres Tabellenfenster. Dieses bekommt den Namen "Tabelle1" (1,2 ...) und die Standardvoreinstellungen. Existiert dabei eine Datei mit dem Namen "S:TurboCalc.CFG", so wird diese geladen und deren Einstellungen und auch Inhalt als neue Tabelle übernommen. So kann jeder seine persönlichen Standardeinstellungen und Standardtabellen definieren.

1.4 Vorlage

Vorlage

Öffnet erstellt ein neues Tabellenfenster. Im Gegensatz zu **<Datei-Neu>** ist die Tabelle nicht leer, sondern es wird eine Vorlage dafür verwandt. Dazu öffnet sich ein Dateirequester, wie bei **<Datei-Öffnen>**, bei dem die gewünschte Vorlage ausgewählt werden kann. Im Gegensatz zu **<Datei-Öffnen>** wird beim ersten anschließenden **<Datei-Speichern>** jedoch nach dem gewünschten Dateinamen gefragt und nicht die Vorlage überschrieben!

Den Pfad, in dem die Vorlagen gesucht werden, kann bei Einstellungen Pfad festgelegt werden.

1.5 Öffnen

Öffnen

Öffnet ein neues Tabellenfenster und lädt eine schon bestehende TurboCalc-Tabelle.

Wird dieser Befehl in einer neuen Tabelle aufgerufen, an der noch keine Eingaben vorgenommen wurden (also nach einem **>Neu<** oder die Starttabelle), so wird die zu öffnende Tabelle in dieses Fenster geladen (dies verhindert das nur hinderliche **>Tabelle1<-Fenster**, wenn man unmittelbar nach dem Start eine Datei lädt).

Dazu wird der Standard-Dateirequester des Amigas geöffnet, und die Datei kann bequem per Maus ausgewählt werden. Dazu mit Klick den Pfad und den Dateinamen einstellen und dann auf >OK< klicken. (Einzelheiten zur Benutzung siehe im Benutzerhandbuch des Amigas)

Hinweis: Dieser Requester ist erst ab OS2.0 verfügbar, worüber aber mittlerweile fast jeder verfügen sollte. Gehören Sie noch zu den "alten" 1.2 bzw. 1.3-Benutzern, so können Sie natürlich auch mit TurboCalc arbeiten. Für Sie wurde ein eigener Dateirequester hinzugefügt, mit dem Sie die Dateien auswählen können.

Tip: Beim Öffnen wird standardmäßig das Muster "#?.TCD" verwandt, d.h. es werden nur Dateien mit der Endung TCD angezeigt. Wollen Sie alle Dateien anzeigen lassen, so löschen Sie einfach das Feld >Muster<. Siehe dazu auch bei <Datei-Speichern unter> .

Hinweis: Falls das Muster geändert wurde, wird dies automatisch vermerkt (sofern auch eine Datei geladen wurde), und beim nächsten Öffnen dieses Requesters wird das neue Muster verwandt. Das Muster wird auch mit <Blatt-Konfiguration speichern> gesichert.

Hinweis: Wollen Sie fremde Dateiformate laden, so geschieht dies mit dem Menüpunkt <Datei-Importieren> , siehe unten.

Typerkennung

Mit <Datei-Öffnen> können Sie neben den TurboCalc-Tabellen auch jedes weitere Format öffnen. (Dazu entsprechend das Dateimuster ändern bzw. entfernen, so daß die entsprechenden Dateien angezeigt werden).

TurboCalc erkennt selbständig, ob es sich bei der angegebenen Datei um ein anderes Format handelt und zeigt eine Liste mit allen unterstützten Formaten an. Wählen Sie aus dieser Liste das passende Format aus. (TurboCalc versucht automatisch das korrekte Format zu ermitteln: Dieses erscheint als Vorgabe, so daß normalerweise ein Klick auf <OK> bzw. <Return> genügt.)

Dies entspricht <Datei-Importieren> .

1.6 Schnelladen

Schnelladen

Mit diesem Menüpunkt wird eine Liste der zuletzt benutzten Tabellen angezeigt, ein Doppelklick (bzw. Klick und >OK<) lädt die entsprechende Tabelle.

Dies ist im Zusammenhang mit "Liste der zuletzt benutzten Tabellen speichern" bei <Blatt-Globale Optionen> sehr interessant: Damit wird beim Beenden von TurboCalc die Liste gespeichert. Beim nächsten Laden wird diese, falls vorhanden, automatisch geladen und bei Schnelladen angezeigt. Damit ist ein sehr einfacher Zugriff auf die Tabellen, die beim letzten Mal benutzt wurden, möglich.

Einzelheiten zum Schnelladen finden Sie im gleichnamigen Abschnitt des Kapitels "Dateien".

Tip: Dieser Menüpunkt kann auch per Werkzeugzeile aufgerufen werden: Shift+Öffnen-Symbol.

1.7 Schließen

Schließen

Schließt die aktuelle Tabelle und alle dazugehörigen Fenster. Wurden seit dem letzten Speichern Änderungen durchgeführt, so erscheint ein entsprechender Hinweis mit der Möglichkeit, die Datei vor dem Schließen noch zu speichern bzw. das Schließen zu unterbrechen

Versuchen Sie, das letzte Tabellenfenster zu schließen, so fragt TurboCalc nach, ob Sie die Anwendung beenden möchten, oder ob ein neues, leeres Tabellenfenster angezeigt werden soll.

1.8 Speichern

Speichern

Speichert die Tabelle unter dem aktuellen Namen (dies ist der Name, unter dem die Datei geladen wurde oder unter dem sie zuletzt gespeichert wurde - ist als Menütitel zu sehen). Wurde diese Datei neu erstellt und noch nicht gespeichert (der Name ist also Tabelle1), so wird automatisch <Speichern unter> aufgerufen, so daß Sie den Dateinamen bestimmen können.

Tip: Es ist oft sehr nützlich, wenn man die Tabelle gelegentlich speichert, so daß man falsche Befehle rückgängig machen kann oder Systemabstürzen vorbeugt.

1.9 Speichern unter

Speichern unter

Speichert die Tabelle als TurboCalc-Tabelle auf Diskette, Festplatte... Dazu erscheint der Standard-Dateirequester. Hier können dann Name und Pfad frei bestimmt werden.

Der neue Name wird nach dem Speichern automatisch als neuer Tabellename benutzt (für das nächste >Speichern<) und auch im Fenstertitel angezeigt.

Anmerkung: Ist ein solches Muster vorhanden, und beginnt es mit "#?." (wie normalerweise üblich), so wird dieses automatisch an den zum Speichern angegebenen Namen angehängt, sofern dieser keinen Punkt enthält. (Gibt man also z.B. "test" ein, so wird daraus automatisch "test.TCD" gemacht)

1.10 Importieren von

Importieren von

Erlaubt das Importieren (Einlesen) von Tabellen, die nicht mit TurboCalc-Format erstellt wurden.

Dazu wird wie auch beim Laden ein Dateirequester geöffnet, mit dem man die gewünschte Datei auswählen kann. Dabei können folgende Formate eingelesen werden. (Näheres dazu siehe unter "Fremdformate" im Anhang)

TurboCalc5: Ab TurboCalc 5 ist es nicht mehr notwendig, daß gewünschte Format vor dem Import aus einen Untermenü zu auszuwählen. Vielmehr wählen Sie im Dateirequester einfach eine beliebige Datei aus und bestimmen anschließend in einem Format-Fenster das zu importierende Format. TurboCalc schlägt dabei meist das richtige Format vor.

Weiterhin können Sie in diesem Fenster mittels Ab Cursorposition einfügen festlegen, daß die Tabelle nicht als neue Mappe importiert wird, sondern direkt in das aktuelle Blatt ab der Cursorposition eingefügt wird. Dies entspricht also **<Bearbeiten-Datei einfügen>**.

1.11 Exportieren als

Exportieren als

Hiermit können die Daten der aktuellen Tabelle als Fremdformat gespeichert werden, so daß sie von anderen Programmen mitbenutzt werden. Dies ist also das Gegenstück zu <Importieren von>).

Die Menüeintrag TurboCalc-Blatt nimmt dabei ein Sonderrolle ein:

Er speichert das aktuelle Blatt der Mappe als neue Tabelle. Analog zu <Datei-Speichern unter> erscheint ein Dateirequester. Hiermit können also Blätter der Mappe extrahiert werden.

TurboCalc5: Ab TurboCalc 5 ist es nicht mehr notwendig, daß gewünschte Format aus einen Untermenü zu auszuwählen. Vielmehr erscheint nach Anwahl dieses Menüpunktes ein Format-Fenster, in dem Sie das Format festlegen können, in dem die Tabelle oder aber das Blatt gespeichert werden soll.

Weiterhin können Sie in diesem Fenster mittels Nur markierten Bereich festlegen, daß nicht die gesamte Tabelle sondern nur der markierte Bereich gespeichert werden soll. Dies entspricht also **<Bearbeiten-Block speichern als>**.

Das Format TurboCalc: Mappe entspricht dem normalen <Datei-Speichern als>, während TurboCalc: aktuelles Blatt nur das aktuelle Blatt der Mappe speichern!

1.12 Drucken

Drucken

Nach Auswahl von <Datei-Drucken> bzw. des entsprechenden Werkzeugleisten-Symbols erscheint folgendes Fenster:

Im oberen Teil können noch letzte den Ausdruck betreffende Einstellungen vorgenommen werden:

Druckbereich: Hier können Sie angeben, ob alles oder nur bestimmte Seiten gedruckt werden sollen. Für letzteres geben Sie dahinter die erste und letzte Seite an (1 ist dabei die erste Seite).

Qualität: Hier können Sie die Ausdrucksqualität für den Textmodus einstellen, soweit dies Ihr Drucker zuläßt. Ist der Grafikmodus ausgewählt (bei Druck-Layout), so hat diese Einstellung keinen Einfluß auf den Ausdruck und kann auch nicht ausgewählt werden.

War beim Öffnen des Druckrequesters ein Block markiert, so ist bei Druckbereich >aktuell markierter Block< ausgewählt. Dies bedeutet, daß nur der aktuelle Block ausgedruckt werden soll. Mit >definierter Druckbereich< kann dies ausgeschaltet werden. Dann wird weiterhin die ganze Tabelle bzw. der mit <Blatt-Einstellungen> "Druckbereich" eingestellte Teil ausgedruckt. War kein Block markiert, so ist <definierter Druckbereich> aktiviert und ein Ändern ist nicht möglich.

Farbdruck: TurboCalc ermöglicht den farbigen Ausdruck auf Farbdruckern. Diesen können Sie hier ein- und ausschalten. Auf normale Drucker hat diese Option keine Auswirkungen.

Hinweis: Neben dieser Einstellung existiert auch noch die Option "Farbgebung" bei der WorkBench-Grafikausdruck-Einstellung ("SYS:Prefs/PrinterGfx", siehe auch unten >Gfx-Prefs<). Diese sind unabhängig voneinander. Wenn Sie jedoch >Farbig ausdrucken< nicht anwählen, so sollten Sie auch bei "Farbgebung" Schwarzweiß angeben, sofern dies möglich ist.

Tip: Haben Sie jedoch >Farbig ausdrucken< angewählt, so können Sie bei "Farbgebung" Farbig, Graustufen oder Schwarzweiß auswählen: Mit Graustufen erhalten Sie ein entsprechendes Bild auch auf Schwarzweiß-Druckern.

Druck-Layout: Ein Klick darauf entspricht "Druck Layout" (<Blatt-Einstellungen>) und öffnet ein Fenster zur Einstellung weiterer Druckparameter.

Papierformat: Dies zeigt das Einstellfenster mit dem Papierformat an (siehe bei "Papierformat" (<Blatt-Einstellungen>)).

Im unteren Teil muß dann eines der folgenden Gadgets angewählt werden:

Drucken startet den eigentlichen Ausdruck mit dem aktuellen bzw. bei <Blatt-Einstellungen> "Druckbereich" eingestellten Bereich. Sollte der Drucker nicht an bzw. nicht Online sein, so erhalten Sie eine entsprechende Meldung.

Ist der Druck korrekt gestartet, erscheint ein Hinweisenfenster mit einem >Abbruch<-Gadget. Ein Klick darauf bricht den Druck ab. (Beachten Sie bitte, daß der Druckerpuffer noch gedruckt wird, und der kann bei manchen Druckern sehr groß sein.)

Vorschau wechselt zur Druckvorschau (siehe nächster Menüpunkt).

Datei öffnet ein neues Fenster und ermöglicht es, die Tabelle (entweder als Text oder als IFF-Grafik) in eine Datei zu speichern, mehr dazu im Kapitel "Drucken"

Abbruch schließt das Fenster ohne eine andere Aktion

1.13 Druckvorschau

Druckvorschau

Hiermit kann der Grafik-Ausdruck vor dem eigentlichen Druck am Bildschirm überprüft werden. Diese Möglichkeit steht leider erst ab OS2.0 zur Verfügung.

Zum Betrachten öffnet sich ein Vorschaufenster (ggf. auf einem extra Bildschirm, einstellbar bei <Blatt-Globale Optionen>), worin im unteren Teil das zu erwartende Druckergebnis erscheint. In der obersten Zeile kann der eigentliche Druck gestartet, die Vorschau abgebrochen sowie die angezeigte Seite gewechselt werden. Einzelheiten zur Druckvorschau finden Sie im Kapitel "Drucken".

1.14 Über

Über

Gibt Informationen über Versionsnummer, Autor und Vertrieb.

1.15 Ikonifizieren

Ikonifizieren

Hiermit werden alle TurboCalc-Fenster vorübergehend geschlossen und TurboCalc in den Hintergrund gelegt. Es erscheint auf der WorkBench ein TurboCalc-Icon (bis Kickstart 1.3: ein Fenster). Durch (Doppel-)Klick darauf wird TurboCalc wieder "erweckt" - es öffnet die Fenster so, wie sie vor dem Ikonifizieren waren, und die Arbeit kann fortgesetzt werden. Ab OS2.0 erfolgt weiterhin ein Eintrag im WorkBench-Menü unter "Tools" bzw. "Hilfsmittel". Eine entsprechende Auswahl ruft TurboCalc wieder auf.

Dies kann sinnvoll sein, falls Sie TurboCalc auf der WorkBench gestartet haben und kurz etwas anderes tun möchten. Dann können Sie sehr einfach die TurboCalc-Fenster ausblenden und mit der WorkBench arbeiten. Wollen Sie dann die Arbeit mit TurboCalc fortsetzen, so genügt ein Doppelklick auf oben genanntes Icon (bzw. Fenster) oder eine einfache Menüauswahl.

Sollte TurboCalc auf einem eigenen Bildschirm arbeiten, so ist dies natürlich auch möglich, jedoch nicht so sehr sinnvoll, außer Sie benötigen gerade Speicherplatz: Hier einfach mit <linker Amiga-Taste>+<N> zur WorkBench wechseln und mit <linker Amiga>+<M> (ggf. mehrmals) wieder zu TurboCalc.

Tip: Sollten Sie wichtige Daten ungesichert haben, so empfiehlt es sich, diese zu speichern. TurboCalc erhält zwar die Daten, wenn man die Fenster wieder öffnet, doch es kann passieren, daß:

- * Sie aus Versehen nach dem Starten einer anderen Anwendung vergessen, daß sich TurboCalc noch im Hintergrund befindet und einfach den Rechner ausschalten.

- * andere Programme abstürzen und Sie TurboCalc nicht mehr aufrufen können.

1.16 Beenden

Beenden

Dieser Menüpunkt beendet die Arbeit mit TurboCalc. Haben Sie noch ungesicherte Tabellen geöffnet, so werden Sie darauf hingewiesen und haben die Möglichkeit, diese noch zu speichern.

1.17 Bearbeiten

Bearbeiten

Rückgängig

Wiederherstellen

Ausschneiden

Kopieren

Einfügen

Einfügen nur

Inhalte löschen

Zellen entfernen

Zellen einfügen

Ausfüllen

Ausfüllen - Reihe berechnen

Clipboard - Kopieren

Clipboard - Einfügen

Datei einfügen

Block speichern als

1.18 Rückgängig

Rückgängig

Hiermit kann die letzte Änderung der Tabelle rückgängig gemacht werden (Undo). Es können mehrere Schritte zurückgenommen werden, die Maximalanzahl kann mit <Blatt-Globale Optionen> "Undo" bestimmt werden.

Versahentliches <Rückgängig> kann mit <Wiederherstellen> zurückgenommen werden.

Anmerkung: Das Undo ist auf Tabellenbefehle (etwa Zell/Block-Eingabe, -Formatierung) beschränkt. Blockoperationen mit mehr als 500 Zellen werden nicht gespeichert, können also nicht rückgängig gemacht werden. Weiterhin ist ein Undo für Objekte und Diagramme nicht vorgesehen. Diese Einschränkungen wurden eingeführt, da die ausgenommenen Operationen zum Zwischenspeichern verhältnismäßig sehr viel Speicher benötigen würden und andererseits ein Rückgängig nur beschränkt sinnvoll ist. (Sollte wirklich einmal ein Diagramm aus Versehen entfernt werden, so kann dies ja mit relativ geringem Aufwand erneut erstellt werden!)

1.19 Wiederherstellen

Wiederherstellen

Nimmt Änderungen von <Rückgängig> wieder zurück. Das Wiederhergestellte kann natürlich wieder mit <Rückgängig> zurückgenommen werden.

<Rückgängig> gefolgt von <Wiederherstellen> (bzw. andere Reihenfolge) verändern die Tabelle also nicht.

1.20 Ausschneiden

Ausschneiden

Kopiert den markierten Bereich in den Zwischenspeicher (für >Einfügen<) und leert die ausgewählten Zellen. Haben Sie dies aus Versehen durchgeführt, so kann diese Operation mit anschließendem >Einfügen< wieder rückgängig machen.

1.21 Kopieren

Kopieren

Kopiert den markierten Bereich in den Zwischenspeicher (für >Einfügen<). Im Gegensatz zu Ausschneiden wird hier der Quellbereich nicht geändert

1.22 Einfügen

Einfügen

Fügt den mit >Ausschneiden< oder >Kopieren< angelegten Zwischenspeicher an der aktuellen Stelle ein. Dabei werden ggf. schon gefüllte Zellen überschrieben.

Wurde vor >Einfügen< ein Block markiert, so wird genau dieser Block gefüllt. Ist er kleiner als der kopierte Bereich, so wird der überflüssige Teil weggelassen, ist er größer, so wird der kopierte Bereich entsprechend oft neben- bzw. untendrangesetzt, bis der Block gefüllt ist.

Beim Einfügen von Formeln werden die relativen Zellbezüge automatisch angepaßt. Dies geht auch tabellenübergreifend, d.h. >Kopieren< in der einen Tabelle und >Einfügen< in einer anderen - um die Daten zu transportieren.

Tip: Dies eignet sich auch, um Bereiche zu füllen. Dazu das "Füllmuster" markieren, mit >Kopieren< in den Zwischenspeicher kopieren, dann den zu füllenden Bereich markieren und >Einfügen< auswählen.

1.23 Einfügen nur

Einfügen nur

Dieser Menüpunkt entspricht weitgehend oben beschriebenem "Einfügen", es wird jedoch nur ein Teil der kopierten Informationen eingefügt:

Format:

Dies kopiert nur das Format (Farbe, Ausrichtung, Schrift, Rahmen, usw.), läßt jedoch den Zellinhalt (Formel, Zahl, Text) unverändert.

Dies ist nützlich, wenn man einen kompletten Bereich neu formatieren möchte.

Werte:

Es werden nur die Werte kopiert. Bei Formeln wird nur das aktuelle Ergebnis der Rechnung übernommen, die Formel geht verloren. Das Format wird nicht kopiert!

Dies erlaubt ein einfaches Kopieren der Ergebnisse.

Werte & Formeln:

Es wird der Zellinhalt (Formeln sowie Werte) kopiert, das alte Format jedoch beibehalten.

Dies ist also das Gegenstück zu "Format". Beides zusammen ergibt "Einfügen".

1.24 Inhalte löschen

Inhalte löschen

Löscht Teilinformationen des markierten Blockes bzw. der aktuellen Zelle. Dazu erscheint ein Fenster, mit dem man auswählen kann, welche Informationen gelöscht werden sollen:

Alles: Löscht die Zelle insgesamt, also mit Formaten. Dies entspricht >Ausschneiden<, außer daß dieser Bereich nicht in den Zwischenspeicher kopiert wird, und somit auch kein >Einfügen< möglich ist.

Format: Löscht nur die Formatanweisung und setzt sie auf den Standard zurück; der Zellinhalt und ggf. die Formel bleiben erhalten.

Formeln (Werte bleiben): Löscht nur vorhandene Formeln, der von der Formel berechnete Wert bleibt jedoch erhalten (siehe dazu Tip)

Inhalt: Löscht den kompletten Inhalt (also Werte und Formeln) - lediglich die Formatierung bleibt erhalten.

Tip: Der Punkt >Formeln< kann sehr gut genutzt werden, um Formeln durch Ihre Werte zu ersetzen, was einerseits sehr viel Speicherplatz sparen kann und auch die Berechnungsgeschwindigkeit erhöht.

1.25 Zellen entfernen

Zellen entfernen

Entfernt Zellen bzw. ganze Spalten oder Zeilen. Es erscheint ein Fenster zur Auswahl und zur Sicherheitsabfrage.

ganze Spalte: löscht die Spalte, in der sich der Cursor befindet bzw. alle Spalten, in denen der Block markiert ist. Die anderen Spalten rücken entsprechend auf.

ganze Zeile: entsprechend, jedoch für die Zeilen

Block links: löscht den Block (bzw. die aktuelle Zelle) und verschiebt alle Daten rechts des Blocks automatisch nach links.

Block hoch: entsprechend, es werden jedoch die Daten unterhalb nach oben verschoben.

Dabei werden automatisch die relativen Zellbezüge so angepaßt, daß sie sich auf die richtigen Zellen beziehen. (Bezüge auf gelöschte Zellen werden durch #BEZUG ersetzt!)

Tip: Bei Auswahl dieses Menüpunktes wird meist automatisch die richtige Auswahl getroffen, so daß nur noch >OK< angeklickt werden muß, und zwar:

Ist nur eine Zelle angewählt, so wird >ganze Spalte< ausgewählt. Ist eine bzw. mehrere Spalten/Zeilen ganz markiert, so wird der entsprechende Punkt ausgewählt. Bei einem Block wird Block links/hoch je nach der Höhe/Breite des Blocks selektiert.

1.26 Zellen einfügen

Zellen einfügen

Fügt (im Gegensatz zu >Zellen löschen<) Zellen bzw. ganze Spalten oder Zeilen ein.

Es erscheint ein Fenster zur Auswahl:

ganze Spalte: fügt eine Spalte (bzw. je nach Blockbreite mehrere) an der Stelle des Cursors/Block ein. Die anderen Spalten rücken entsprechend auf.

ganze Zeile: entsprechend, jedoch für die Zeilen

Block rechts: fügt ein freies Feld in der Größe und an der Stelle des Block (bzw. die aktuelle Zelle) und verschiebt alle Daten unter und rechts des Blocks automatisch nach rechts.

Block runter: entsprechend, es werden jedoch die Daten nach unten verschoben.

Tip: .Entsprechend <Zellen löschen>, siehe oben.

1.27 Ausfüllen

Ausfüllen

Füllt einen Block gemäß dem Eintrag in der ersten Zelle aus.

Tip: Damit ist es nur möglich, ganze Zeilen/Spalten (des Blockes) mit einem Wert zu füllen. Soll der Bereich etwa abwechselnd mit 0 und 1 (oder Mo bis Fr) gefüllt werden, so kann dazu >Einfügen< benutzt werden, siehe oben.

rechts: Der Inhalt der linken Spalte des Blocks wird in alle Spalten rechts davon kopiert.

unten: Der Inhalt der obersten Spalte des Blocks wird in alle Spalten darunter kopiert

links: Der Inhalt der rechten Spalte des Blocks wird in alle Spalten links davon kopiert.

oben: Der Inhalt der untersten Spalte des Blocks wird in alle Spalten darüber kopiert

1.28 Ausfüllen - Reihe berechnen

Ausfüllen - Reihe berechnen

Erlaubt das automatische Ausfüllen von sich ändernden Bereichen (etwa Zahlen- oder Datumreihen).

Block auswählen (mit Anfangsdaten in der ersten Spalte/Zeile), dann diesen Menüpunkt aufrufen und wie gewünscht einstellen:

Reihe in: Hier kann man einstellen, ob Reihe zeilen- oder spaltenweise berechnet werden soll. (Dies wird nach der Größe des Blocks meist automatisch richtig eingestellt.)

Inkrement: Gibt an, um wieviel der Anfangswert erhöht werden soll (auch negative Werte zum Vermindern möglich).

Reihentyp: Damit kann man bestimmen, wie die Reihe erhöht werden soll:

arithmetisch: das Inkrement wird immer zum Anfangswert addiert (Bsp.: 1,3,5,7,9...)

geometrisch: der Anfangswert wird immer wieder mit dem Inkrement multipliziert (Bsp.: 1,2,4,8,16,...)

Tag, Wochentag, Monat, Jahr: Der Anfangswert (muß ein Datum sein!) wird immer um den entsprechenden Zeitraum (also Inkrement Tage, Monate...) erhöht bzw. vermindert. Bei Wochentag wird der Sonntag ausgelassen (also: Samstag, Montag, Dienstag)

Hinweis: Ist kein Block markiert, so erscheint dieses Auswahlfenster nicht! (Was soll auch berechnet werden?) Ist der Anfangswert (erste Spalte/Zeile) leer, so findet keine Berechnung statt!

1.29 Clipboard - Kopieren

Clipboard - Kopieren

Kopiert den Inhalt des aktuellen Blockes in die Zwischenablage (Clipboard). Dieser Inhalt kann dann später mit <Clipboard-Einfügen> wieder in TurboCalc eingelesen, oder aber sinnvoller von anderen Programmen importiert werden.

Tip: Hiermit können Daten bequem an ein anderes Programm (etwa eine Textverarbeitung) übertragen werden. Die Form der kopierten Daten kann mit <Clipboard-Einstellungen> bestimmt werden.

1.30 Clipboard - Einfügen

Clipboard - Einfügen

Fügt den Inhalt der Zwischenablage ab der aktuellen Cursorposition ein. Ist ein Block markiert, so wird maximal dieser beschrieben, der restliche Inhalt des Clipboards wird ignoriert.

Hinweis: Ein Auffüllen eines markierten Blockes (falls der einzufügende Bereich kleiner ist) findet nicht statt. Der Block beschränkt nur den maximalen Einfügebereich.

Achtung: Das Einfügen per Clipboard kann in den meisten Fällen nicht rückgängig gemacht werden.

Hinweis: Diese Befehle sollten nur zum Austausch mit anderen Programmen eingesetzt werden, da hierbei keine Zellformate gespeichert werden. Zum Kopieren innerhalb von TurboCalc möglichst die "normalen" Befehle Ausschneiden, Kopieren, Einfügen benutzen!

1.31 Datei einfügen

Datei einfügen

Hiermit können gespeicherte Tabellen in andere eingefügt werden: Es erscheint ein Dateirequester, mit dem man die Datei auswählen kann, die dann ab der aktuellen Cursorposition (bzw. der linken oberen Ecke eines markierten Bereichs) eingefügt wird. (Eine Ausnahme stellt dabei "TurboCalc Blatt" dar, siehe unten)

"TurboCalc" ist dabei das Standard-Dateiformat von TurboCalc, das mit "Öffnen" gelesen und mit "Speichern" geschrieben wird. Alles andere sind Fremdformate.

Einzelheiten zum Dateirequester und dem Fremdformaten entnehmen Sie bitte den Menüpunkten <Datei-Öffnen> und <Datei-Importieren als>.

Hinweis: Achten Sie darauf, daß Sie den Cursor an die richtige Stelle gesetzt haben und daß darunter und rechts davon genug Platz für die einzufügende Datei ist, bevor Sie den Menüpunkt aufrufen. Ggf. belegte Zellen werden überschrieben!

Anmerkung: Es werden jedoch nur die Zellen überschrieben, die in der neuen Datei einen Inhalt haben, die anderen bleiben erhalten. Man kann so also auch zwei Tabellen "übereinanderlegen". (Möchte man nur den neuen Inhalt haben, so kann der entsprechende Bereich (etwa mit <Shift>+<Ctrl>+<Runter> und dann <Shift>+<Ctrl>+<Rechts> auswählen) zuerst mit <Bearbeiten-Inhalte löschen-Alles> gelöscht werden.)

TurboCalc (Blatt)

Im Gegensatz zu den anderen Menüpunkten wird hiermit eine TurboCalc-Tabelle als neues Blatt (bzw. neue Blätter) zur aktuellen Mappe hinzugefügt (ohne Berücksichtigung der Cursor-Position).

1.32 Block speichern als

Block speichern als

Dieser Menüpunkt ist ähnlich <Speichern unter> bzw. <Exportieren als>. Es wird jedoch nur der aktuelle Block als neue Tabelle gespeichert.

Somit können also Teile der Tabelle entweder als neue Tabelle oder als Daten (etwa CSV für ein Textverarbeitungsprogramm) gespeichert werden.

1.33 Befehle

Befehle

Einfügen von

Namen festlegen

Gehezu

Suchen

Suche fortsetzen

Neuberechnen

Aktive Zelle zeigen

Bezüge rel <-> abs

Bezüge verschieben

Transponieren

Formeln übersetzen

Linien

Fette Linien

Linien aus

1.34 Einfügen von

Einfügen von

Formeln, Makros und Namen

Fügt in die aktuelle Eingabezeile eine Formel, einen Makrobefehl bzw. einen definierten Namen ein und es wird automatisch in den Editiermodus gewechselt.

Dazu erscheint ein Fenster mit einer Liste aller vorhandenen Formeln (mit Parametern). Durch Klick auf eine Formel und >OK< wird die Formel an der aktuellen Stelle eingefügt (haben Sie noch keine Eingabe begonnen, so wird automatisch ein "=" eingefügt, welches ja als Beginn jeder Formel nötig ist).

Benötigt die eingefügte Formel Parameter, so wird der Cursor nach der Klammer "(" positioniert, ansonsten befindet sich der Cursor nach der Klammer ")".

Anmerkungen:

- * Neben der Steuerung per Maus, kann die Formel auch per Tastatur ausgewählt werden: Mit <Cursor hoch> bzw. <Cursor runter> den gewünschten Eintrag auswählen und dann mit <Return> bestätigen. (Mit <Shift>+<hoch/runter> gelangt man an den Anfang bzw. das Ende der Liste.)

- * Der Requester zum Einfügen von Formeln bzw. Makros enthält über der Liste ein Auswahl-Gadget, mit dem die Kategorie der Funktion bzw. des Befehls bestimmt werden kann. "Alle" zeigt eine Komplettübersicht an, ansonsten werden kann die Suche auf den gewünschten Bereich beschränkt werden.

- * Weiterhin kann bei diesen beiden Fensters ausgewählt werden, in welcher Sprache die Funktions- bzw. Makronamen angezeigt und eingefügt werden sollen.

- * Ist die Statuszeile aktiv, so wird beim Einfügen einer Funktion bzw. eines Makronames der Befehl inklusive Parameterbeschreibung in der Statuszeile angezeigt.

- * Ist bei <Befehle-Einfügen-Namen> kein Name definiert, so erscheint kein Fenster, sondern der Befehl wird ignoriert.

1.35 Namen festlegen

Namen festlegen

Hiermit kann man Namen für Zellen, Blöcke oder aber Konstanten festlegen. Auch wird dieser Befehl benutzt, um Namen zu ändern bzw. zu löschen!

Dies ist sinnvoll, um etwa oft benutzen Zellen/Bereichen einen Namen geben zu können und so bei Formeln die Eingabe und Lesbarkeit zu erleichtern. (etwa Gesamtkilometer für C10 und in C12: =0.5*Gesamtkilometer.

Zum Bestimmen des Namens erscheint ein Fenster, in dem links in einer Liste alle schon vorhandenen Namen erscheinen. Rechts befinden sich zwei Textfelder, eines (>Name<) mit dem (neuen) Namen und ein zweites (>Inhalt<) mit dem zugewiesenen Inhalt.

Im Typ-Feld können Sie noch die Art des Namens bestimmen.

Durch Klick auf >OK< wird diese Zuordnung (Name -> Inhalt) festgehalten (ist Name schon vorher definiert gewesen, so wird der alte Inhalt überschrieben).

Gleiches geschieht durch >Hinzufügen<, jedoch bleibt hier das Fenster für weitere Eingaben geöffnet.

>Löschen< löscht den aktuellen Namen aus der Liste, falls er dort vorhanden war.

Mit Klick auf einen Eintrag in der Liste, werden das Namens- und das Inhaltsfeld entsprechend diesem Eintrag geändert (so ist also ein einfaches Ändern bzw. Löschen möglich).

Hinweis: Beim Erscheinen des Fensters wird in >Inhalt< die aktuelle Zelle/Bereich als Formel (etwa "=A1:C3") geschrieben - in Name befindet sich der Text der aktuellen Zelle (bzw. darüber bzw. links davon, ansonsten ist das Feld leer!)

Weitere Informationen zum Thema Namen/Variablen finden Sie im Kapitel "Namen"

Hinweis: Für die Datenbank-Operationen (siehe auch dort) werden die beiden Variablen DATENBANK und SUCHKRITERIEN definiert.

1.36 Gehezu

Gehezu

Öffnet ein Fenster, mit dem die aktuelle Zelle geändert werden kann. Dazu entweder aus der Liste einen Namen auswählen (und >OK< anwählen bzw. einfach Doppelklick) oder aber die Zelle bzw. den Block (oder auch den Namen) direkt eingeben.

Tips:

- * Das Auswählen kann auch einfach per Tastatur geschehen: Mit den Cursortasten den inversen Eintrag bewegen und dann <Return> drücken. Will man etwa den aktuellen Datenbank-Bereich betrachten, so einfach DATENBANK eingeben bzw. anklicken.
- * Mittels der beiden Felder "Blatt" und "Mappe" am oberen Rand kann zwischen der Darstellung der Names dieses Blattes und allen Namen der kompletten Mappe gewechselt werden. Somit kann mit dieser Funktion auch bequem zwischen den einzelnen Blättern der Mappe gewechselt werden.
- * Diese Funktion ist sehr praktisch, wenn man weit entfernte Zellen betrachten möchte. So entfällt dann das langsamere und umständliche Scrollen
- * Diese Funktion kann auch per <F5> bzw. Klick in den Zellstatus (Feld links oben, dort erscheint immer die aktuelle Zelle) aufgerufen werden.
- * Alternativ können Sie auch Positionsmarken (Shift-Alt-Funktionstaste zum definieren sowie Alt-Funktionstaste zum Aufrufen) benutzen. Siehe entsprechender Abschnitt im Kapitel "Eingabe".

1.37 Suchen

Suchen

Erlaubt die Suche nach Texten in Formeln und Texten der Tabelle. Wird etwas gefunden, so wird der Cursor in diese Zelle bewegt, ansonsten bleibt er unverändert. Ist ein Block angewählt, so beschränkt sich die Suche auf die Zellen innerhalb des Blockes.

Dazu wird folgendes Fenster geöffnet:

Suchtext: Hier geben Sie den Text ein, nach dem gesucht werden soll.

nach Zeilen/Spalten: Bestimmt, ob zeilenweise oder spaltenweise gesucht werden soll. Standard ist zeilenweise, falls Sie in einer Datenbankspalte suchen möchten, empfiehlt sich jedoch Spalten.

Vergleichen Teil/Alles: Bei "Teil" reicht es, wenn der Text als Teil eines Textes bzw. einer Formel in einer Zelle vorkommt. Haben Sie >Alles< angewählt, so dürfen keine weiteren Zeichen als Text bzw. Formel in der Zelle stehen.

Groß-/Kleinschreibung beachten: Ist es angewählt, so muß auch die Groß- bzw. Kleinschreibung übereinstimmen, ansonsten reicht es, wenn die Buchstaben übereinstimmen.

1.38 Suche fortsetzen

Suche fortsetzen

Setzt die zuletzt gestartete Suche fort und bewegt den Cursor zur nächsten Fundstelle. Wurde vor Auswahl dieses Menüpunktes noch nicht gesucht bzw. konnte keine Übereinstimmung gefunden werden, so erscheint eine entsprechende Meldung.

1.39 Neuberechnen

Neuberechnen

Berechnet die aktuelle Tabelle mit allen Formeln neu. Dies ist vor allem nützlich, wenn >Automatische Neuberechnung< (bei "Berechnung" <Blatt-Einstellungen>) ausgeschaltet ist.

1.40 Aktive Zelle zeigen

Aktive Zelle zeigen

Verschiebt den sichtbaren Bereich so, daß die aktuelle Zelle sichtbar wird. (Wenn man etwa mit den Laufleisten am rechten und unteren Rand den Bildausschnitt verschoben hat.)

1.41 Bezüge rel <-> abs

Bezüge rel <-> abs

Wechselt bei allen Formeln der aktuellen Zelle bzw. des aktuellen Bereichs die Art des Bezugs. Aus der relativen Adressierung (etwa C5) wird die absolute (\$C\$5) und entsprechend umgekehrt.

Tip: Dies kann nützlich sein, wenn man Blöcke verschieben möchte ohne daß die Zellbezüge der Formeln innerhalb des Blockes geändert werden. Dann zuvor die relativen Bezüge absolut machen. Weiterhin kann diese Funktion benutzt werden, um die Bezüge der Makroaufzeichnung nach den eigenen Wünschen anzupassen.

1.42 Bezüge verschieben

Bezüge verschieben

Hiermit kann man die Bezüge aller Formeln der aktuellen Zelle bzw. des aktuellen Bereichs verschieben (z.B. aus =C5+D5 =C10+D10 machen). Dazu öffnet sich folgendes Fenster:

Dort legen Sie fest, um wie viele Zeilen bzw. Spalten die Bezüge verschoben werden sollen (bei Offset, dabei gilt: positive Werte: nach rechts unten, negative: in Richtung links oben).

Weiterhin bestimmen Sie mit Typ, ob alle Bezüge innerhalb des Bereichs, nur die relativen oder aber nur die absoluten geändert werden sollen.

Dieser (und der vorige) Befehl können gut benutzt werden, wenn ein Bereich verschoben werden soll und die Formeln nicht korrekt angepaßt sind. (Beim "normalen" Verschieben werden die relativen Zellbezüge korrigiert, die absoluten bleiben fest)

Beispiel: Sie haben einen Block mit Formeln, der aus gestalterischen Gründen etwas nach rechts verschoben werden soll, ohne daß sich jedoch die Rechnung ändert. Natürlich haben Sie alle Formeln "relativ" eingegeben. Dann können Sie entweder die Bezüge mit dem zuvor aufgeführten Menüpunkt "absolut" machen und dann verschieben oder aber Sie verschieben den Block zuerst und "schieben" dann die Bezüge mit diesem Menüpunkt zurück.

1.43 Transponieren

Transponieren

Dieser Befehl transponiert einen quadratischen Bereich, d.h. der Block wird um die Diagonale gespiegelt.

Beispiel:

1 2 wird zu 1 3

3 4 2 4

Dieser Befehl kann benutzt werden, um schon eingegebene Daten zu vertauschen - etwa wenn man aus spaltenweisen Daten eine "Datenbank" machen möchte, bei der die Daten ja zeilenweise gespeichert werden.

Bevor Sie diesen Befehl auswählen, müssen Sie einen quadratischen Bereich markieren (d.h. die Höhe muß gleich der Breite sein). (Dies kann beim Erstellen des Blockes leicht geprüft werden: In der Statuszeile links oben wird sowohl die Blockbreite als auch die -höhe angezeigt!) Jeder andere Block erzeugt eine entsprechende Fehlermeldung.

1.44 Formeln übersetzen

Formeln übersetzen

TurboCalc erlaubt die Eingabe von Formeln und Makrobefehlen sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch. Mit diesen beiden Befehlen können Sie nun Formeln und Makros in die jeweilige Sprache umwandeln, etwa wenn Sie normalerweise englische Funktionsnamen verwenden, und Sie die deutschen Makronamen der "Makroaufzeichnung" verwirren.

Vor Auswahl des Befehls einen Block auswählen, dessen Formeln dann umgewandelt werden.

1.45 Linien

Linien

Hiermit können Sie für den aktuell markierten Block Linien definieren und zwar:

Links eine (dünne) Linie am linken Rand aller Zellen

Rechts eine (dünne) Linie am rechten Rand aller Zellen

Oben eine (dünne) Linie am oberen Rand aller Zellen

Unten eine (dünne) Linie am unteren Rand aller Zellen

Raster ein Raster um alle Zellen, d.h. es werden alle Ränder (links, rechts, oben, unten) gezeichnet

Rahmen es wird ein Rahmen um den Block gezeichnet - im Gegensatz zu Raster werden die inneren Zellen eines Blockes jedoch nicht formatiert.

Dies ist eine Abkürzung für die allgemeinem "Rahmen"-Formatierung (<Format-Rahmen>). Einzelheiten und weitere Möglichkeiten finden Sie dort.

1.46 Fette Linien

Fette Linien

Hiermit können Sie für den aktuell markierten Block Linien definieren und zwar:

Links eine fette Linie am linken Rand aller Zellen

Rechts eine fette Linie am rechten Rand aller Zellen

Oben eine fette Linie am oberen Rand aller Zellen

Unten eine fette Linie am unteren Rand aller Zellen

Raster ein fettes Raster um alle Zellen, d.h. es werden alle Ränder (links, rechts, oben, unten) gezeichnet

Rahmen es wird ein fetter Rahmen um den Block gezeichnet - im Gegensatz zu Raster werden die inneren Zellen eines Blockes jedoch nicht formatiert.

Dies ist eine Abkürzung für die allgemeinem "Rahmen"-Formatierung (<Format-Rahmen>). Einzelheiten und weitere Möglichkeiten finden Sie dort.

1.47 Linien aus

Linien aus

Entfernt die entsprechenden Linien, "komplett" entfernt alle "Rahmen"-Formatierungen des Blockes.

Dies ist eine Abkürzung für die allgemeinem "Rahmen"-Formatierung (<Format-Rahmen>). Einzelheiten und weitere Möglichkeiten finden Sie dort.

1.48 Format

Format

Mit den folgenden Befehlen können Sie das Format, also das Aussehen von Zellen bzw. Zellbereichen bestimmen. Alle Menüpunkte beziehen sich immer auf die aktuelle Zelle bzw. falls ein Block markiert ist, auf den aktuellen Block (also auf alle Zellen des Blocks).

Zahlenformat

Ausrichtung

Schrift

Farben

Muster

Rahmen

Zellschutz

Zellnotiz

Spaltenbreite

Optimale Breite

Standardbreite

Zeilenhöhe

Optimale Höhe

Standardhöhe

Titel

Ausblenden

Einblenden

Gliederung

Sind komplette Zeilen bzw. Spalten markiert (etwa durch Klick auf die Zeilen- bzw. Spaltentitel) und wird dann eine Formatierung angewählt, so beziehen sich die Formatierungen nur auf die belegten Zellen dieses Bereichs, es wird jedoch das jeweilige Zeilen- bzw. Spaltenformat entsprechend geändert. Werden dann neue Zellen erstellt (also z.B. ein Text eingegeben), so werden diese automatisch entsprechend formatiert.

Tip: Das Formatieren von ganzen Zeilen bzw. Spalten (nach Klick auf die entsprechenden Titel) ist eine sehr praktische und vor allem speicherplatzsparende Methode, die Formatierung von Zeilen und Spalten zu ändern.

Achtung: Umfaßt ein Block nicht ganze Zeilen bzw. Spalten, so werden beim Formatieren alle zu formatierenden Zellen belegt, falls Sie noch nicht vorhanden waren. Beschränken Sie also diesen Befehl auf den gewünschten und nötigen Bereich. Ansonsten wird unnötig Speicher benötigt (vor allem bei großen Blöcken). Verwenden Sie hier, falls möglich, das oben beschriebene Zeilen- bzw. Spaltenformatieren.

1.49 Zahlenformat

Zahlenformat

Hiermit kann das Format bestimmt werden, in dem Zahlen, Datum und Uhrzeit angezeigt werden sollen. Dazu wird folgendes Fenster geöffnet:

Links befinden sich eine Reihe von Gadgets, mit deren Auswahl die Liste auf den Beginn des entsprechenden Zahlentyps positioniert wird (normale Zahlendarstellung, wissenschaftliche Darstellung, Prozentzahlen, Währungsdarstellung, Datums- und Zeitformate).

Dies erleichtert das Auffinden eines bestimmten Zahlenformats.

Rechts befindet sich eine Liste mit allen Zahlenformaten. Durch Doppelklick (bzw. Klick und >OK<) das gewünschte Format auswählen:

Format Beschreibung

Standard Die Zahlen bzw. Datum/Uhrzeit wird als "Standard" angezeigt - die Zahlen werden in Abhängigkeit von der Spaltenbreite angezeigt.

0

...

0,000000 Die Zahlen werden (mit allen Vorkomma-) und 0, 1,...6 Nachkommastellen ausgegeben. Sind mehr Stellen vorhanden, so wird gerundet, ansonsten mit Nullen aufgefüllt.

0,000

0.000,00 Die Zahl wird (ohne bzw. mit zwei Nachkommastellen) ausgegeben und das bei "Nationales" (<Blatt-Einstellungen>) bestimmte Tausendertrennzeichen eingefügt.

000

...

00000000 Die Zahl wird ohne Nachkommastellen und zwar mit genau 3, 4 ... 10 Stellen ausgegeben, ggf. links mit Nullen aufgefüllt (etwa 013). Dies eignet sich für Numerierungen oder etwa Postleitzahlen.

0.0E+00

...

0.000000E+00 Die Zahl wird im Exponentialformat mit der gewählten Anzahl Nachkommastellen ausgegeben.

0%

...

0.000000% Die Zahl wird als Prozentzahl angezeigt, und zwar mit der gewünschten Nachkommastellenzahl

0 DM

0.00 DM

0,000 DM

0,000.00 DM wie die entsprechenden Symbole ohne "DM", jedoch wird das aktuelle Währungssymbol ("Nationales" (<Blatt-Einstellungen>)) davor und/oder dahinter gesetzt.

Datum

TT.MM.JJJJ Datum: 30.09.1995

TT.MM.JJ Datum: 30.09.95

TT MMM JJJJ Datum: 30 Sep 1995

TT MMM JJ Datum: 30 Sep 95

TT MMM Datum: 30 Sep

MMM JJJJ Datum: Sep 1995

MMM JJ Datum: Sep 95

TT M JJJJ 30 September 1995

TT M JJ 30 September 1995

M JJJJ September 1995

M JJ September 95

TT M 30 September

Uhrzeit

hh:mm:ss 08:07:05

hh:mm 08:07

h:mm:ss 8:07:05

h:mm 8:07

h:mm:ss am/pm 08:07:05 AM

h:mm am/pm 08:07 AM

[h] Nur Stunden werden angezeigt, Werte größer als 24 sind möglich.

[h]:mm Wie zuvor, es werden jedoch auch noch die Minuten angezeigt.

[m] Die Zeit wird in Minuten umgerechnet und angezeigt.

[m]:ss Dito, jedoch auch noch die Sekunden

Anmerkung 1: Für das Datum und die Uhrzeit kann das Trennzeichen bei "Nationales" (<Blatt-Einstellungen>) eingestellt werden.

Anmerkung 2: Je nach gewähltem Format werden auch Zahlen als Datum bzw. Uhrzeit oder aber diese als Zahl dargestellt. "Standard" wählt jeweils das richtige Format.

1.50 Ausrichtung

Ausrichtung

Hiermit können Sie die horizontale und vertikale Ausrichtung des Zellinhaltes bzw. des Blocks auswählen. Haben Sie einen Block ausgewählt, so bestimmen Sie damit das Format des gesamten Blockes. (Es werden dann die Einstellungen des Blockes als Vorgabe angezeigt, sind die Formatierungen unterschiedlich, so wird keine Einstellung angezeigt). Bei Klick auf >OK< werden nur die Einstellungen geändert, die auch ausgewählt wurden (waren also zuvor keine zu sehen und wurde nichts angeklickt, so wird diese Formatierung auch nicht geändert).

Tip: Dies eignet sich gut, wenn man z.B. nur die horizontale Ausrichtung des Blockes ändern, jedoch die (unterschiedliche) vertikale Ausrichtung beibehalten möchte. Dann einfach nur auf den gewünschten horizontalen Punkt klicken und die vertikalen Schalter unverändert lassen.

Die jeweiligen Felder Standard, Links, Rechts, Zentriert bzw. Standard, Oben, Mitte und Unten sind wohl selbsterklärend.

Mehrzeilig: Ist dies aktiviert, so wird der Text (wenn er nicht komplett in eine Zeile paßt), mehrzeilig in der Zelle ausgegeben. Der Zeilenumbruch findet dabei bei Leerzeichen und Trennzeichen statt. Der Text erscheint dabei entsprechend der horizontalen und vertikalen Ausrichtung.

Tip: "Mehrzeilig" eignet sich besonders gut für lange Texte, die in eine Zelle geschrieben werden müssen, etwa für Zeilen oder Spaltentitel.

Tip: Die horizontale und vertikale Ausrichtung kann auch per Werkzeugleiste bestimmt werden; die horizontale direkt, die vertikale durch Shift-Klick auf die entsprechenden Symbole.

1.51 Schrift

Schrift

Hiermit können Sie den Schriftstil und den Zeichensatz des Zellinhalt bzw. des Blocks auswählen.

Haben Sie einen Block ausgewählt, so bestimmen Sie damit das Format des gesamten Blockes. (Es werden dann die Einstellungen des Blockes als Vorgabe angezeigt; sind die Formatierungen unterschiedlich, so wird keine Einstellung angezeigt). Bei Klick auf >OK< werden nur die Einstellungen geändert, die auch ausgewählt wurden (war also zuvor keine zu sehen und wurde nichts angeklickt, so wird diese Formatierung auch nicht geändert).

Anmerkung: Wird bei Auswahl dieses Befehls statt des vorherigen Fensters nur die Meldung "Der gewünschte Font konnte nicht gefunden bzw. geladen werden" angezeigt, so konnte wahrscheinlich die Bibliothek "diskfont.library" nicht gefunden werden. Stellen Sie sicher, daß sich diese (befindet sich auf der Workbench-Diskette im Verzeichnis "libs") im Verzeichnis "LIBS:" befindet.

Links erscheinen zwei Listenfelder, eines mit den Zeichensätzen und das zweite mit den entsprechenden Höhen. Darunter befinden sich zwei Textfelder, die die aktuelle Auswahl anzeigen.

Auswählen eines Zeichensatzes: Klicken Sie in der linken Liste (mit den Zeichensatznamen) auf den gewünschten Zeichensatz. Er erscheint daraufhin im Textfeld darunter, und die vorhandenen Größen werden eingeblendet. Wählen Sie nun eine Größe aus (sie erscheint dann im Textfeld darunter) bzw. geben Sie sie in dieses Feld direkt ein.

Als erster Eintrag ist "STANDARD-ZEICHENSATZ" zu finden. Wenn Sie diesen auswählen, so ist keine Größe zu sehen: Dieser Eintrag gibt an, daß der bei "Standardschrift" (<Blatt-Einstellungen>) eingestellte Zeichensatz benutzt werden soll, also eine Art "Standard-Zeichensatz".

Hinweis: Ab OS2.0 können auch noch nicht existierende Größen eingegeben werden - sie werden dann automatisch erstellt. Achten Sie jedoch darauf, daß dies die Zeichenqualität mindern kann, falls Sie dies mit "Bitmap"-Zeichensätzen und nicht mit berechenbaren Zeichensätzen (etwa Courier, Helvetica oder Times) tun. Bei letzteren führt es jedoch nicht zu einem Qualitätsverlust!

Tip: Die Amigazeichensätze gliedern sich in "Proportionale" (d.h. die Zeichen sind unterschiedlich breit) und "Nicht-Proportionale" (alle Zeichen sind gleich breit). Erstere eignen sich gut zur Textdarstellung (die beiden "ll" von Textdarstellung rücken dann näher zusammen), ergeben jedoch bei der Zahlendarstellung Probleme: Die Ziffern von untereinanderstehenden Zahlen, die normalerweise untereinander stehen sollten, stehen meist nicht dort (da etwa die Null (0) breiter als die Eins (1) ist!).

Deshalb: Verwenden Sie für Zahlen möglichst "Nicht-Proportionale" Zeichensätze, etwa "Topaz" oder "Courier" (Times und Helvetica gehören nicht dazu).

Die jeweiligen Felder >Unterstrichen<, >Fett< und >Kursiv< sind wohl selbsterklärend.

Tip: Den Schriftstil können Sie auch via Werkzeugleiste ändern.

1.52 Farben

Farben

Hiermit können Sie die Text- sowie die Hintergrundfarbe einer Zelle bzw. eines Blocks ändern.

Es erscheint ein Fenster mit farbigen Rechtecken sowie einem >Standard<-Feld, jeweils für die Text- sowie für die Hintergrundfarbe.

"Standard" entspricht der normalen Textfarbe (also Schwarz), die restlichen Farben erklären sich von selbst. Ein Klick auf die gewünschte Farbe (bzw. >Standard<) läßt diese Farbe im Auswahlkasten links erscheinen - ein Klick auf >OK< übernimmt sie dann.

Hinweis: TurboCalc ermöglicht auch die Ausgabe der Farben auf Farbdruckern, siehe <Datei-Drucken>. Die Druckeransteuerung (sowie auch die meisten Drucker) ermöglichen im Textmodus jedoch nur einen 8-Farben-Ausdruck (Schwarz, Weiß, Rot, Blau, Grün, Gelb, Zyan, Magenta).

Benutzen Sie die Standardfarben (8 bzw. 16-Farbmodus), so werden die Farben bei der Ausgabe so gewählt, daß Sie auf dem Ausdruck möglichst ähnlich aussehen. Wenn Sie die Farben ändern, muß dies natürlich nicht mehr der Fall sein.

1.53 Muster

Muster

Hiermit kann das Hintergrundmuster der ausgewählten Zelle bzw. Blocks bestimmt werden.

Ein Fenster mit 16 verschiedenen Mustern erscheint. Das erste (ganz schwarze) entspricht "keinen Muster", d.h. der Hintergrund der Zellen erscheint (wie gewohnt) in der ausgewählten Farbe.

Ein Klick auf das gewünschte Muster wählt es aus - es erscheint in der Vorschau am rechten Rand. (In der Vorschau wird immer Weiß als Hintergrundfarbe angenommen, in der Tabelle wird natürlich dann die richtige Farbe benutzt).

1.54 Rahmen

Rahmen

Hiermit können Sie die Rahmen von Zellen bestimmen bzw. einen Rahmen um den aktuellen Block zeichnen.

Dazu für den jeweiligen Rand die gewünschte Rahmenstärke einstellen.

>OK< setzt dann die entsprechenden Rahmenstärken für alle Zellen.

>Um Block< setzt nur die Rahmenstärken für die Ränder des ausgewählten Blocks

Tip: Setzt man den linken und oberen Rand auf dünn bzw. mittel und den rechten und unteren Rand auf dick, so kann man einen 3D-Effekt erzeugen.

1.55 Zellschutz

Zellschutz

Mit diesem Menüpunkt können Sie die Schutzmerkmale der aktuellen Zelle bzw. des aktuellen Blocks ändern:

kein Schreib/Löschzugriff möglich: Ist dies angewählt und der Schutz bei "Schutzmerkmale" (<Blatt-Einstellungen>) eingeschaltet, so kann diese Zelle nicht mehr beschrieben bzw. gelöscht werden. (Dieses Flag ist bei jeder Zelle standardmäßig auf AN gesetzt - Sie brauchen das Merkmal also nur bei denen zu löschen, die nicht geschützt werden sollen, und das sind ja meist wenige!)

keine Formeln anzeigen: Ist dies angewählt und der Schutz bei "Schutzmerkmale" (<Blatt-Einstellungen>) eingeschaltet, so wird in der Statuszeile keine Formel angezeigt, der Wert bleibt leer. Dies ist praktisch, wenn nur der Wert der Formel für andere verfügbar sein soll, die Formel jedoch privat ist.

Hinweis: Wie schon oben angemerkt, haben diese beiden Merkmale nur dann einen Sinn, wenn bei "Schutzmerkmale" (<Blatt-Einstellungen>) vor dem Text >Geschützte Zellen sperren< ein Haken ist. Ansonsten (und dies ist normalerweise der Fall), können alle Zellen normal editiert werden.

Tip: Dies führt zu folgendem Einsatzgebiet: Zu Beginn sind ja alle Zellen "geschützt", aber da der Schutz bei "Schutzmerkmale" (<Blatt-Einstellungen>) nicht aktiviert ist, können die Zellen normal beschrieben werden. Erstellen Sie nun Ihre Tabelle (etwa eine Maske mit Textfeldern, Eingabefeldern und Formelfeldern) und löschen Sie das Merkmal >kein Schreib/Löschzugriff< bei den Zellen, die (auch von anderen Personen) geändert werden dürfen (also hier: Eingabefelder).

Dann aktivieren Sie den Schutz (ggf. mit Paßwort). Nun sind die meisten Zellen geschützt - nur noch wenige (etwa die Eingabefelder einer Maske) können beschrieben werden.

Möchten Sie jedoch z.B. einige Texte ändern, so reicht es, den Schutz (mit "Schutzmerkmale" (<Blatt-Einstellungen>)) zu deaktivieren, die Zellen zu ändern und dann den Schutz wieder einzuschalten.

(Ein Beispiel dazu ist die Demodatei Rechnung.TCD)

1.56 Zellnotiz

Zellnotiz

Hiermit können Sie jeder Zelle eine beliebige Notiz zuweisen. Haben Sie die Statuszeile aktiviert (siehe "Statuszeile" aus Seite 2 sowie "Diverse"-Einstellungen auf Seite 2), so erscheint die eingegebene Notiz, sobald die entsprechende Zelle ausgewählt wird.

Zum Hinzufügen, Betrachten, Editieren und Löschen einer Zellnotiz wählen Sie die Zelle aus und rufen dann diesen Menüpunkt auf.

Im erscheinenden Fenster können Sie die eingegeben Notiz betrachten und falls gewünscht ändern (bzw. neu erstellen.)

Mit Klick auf <OK> übernehmen Sie die neue Notiz bzw. die Änderung; <Notiz entfernen> löscht die Notiz dieser Zelle.

1.57 Spaltenbreite

Spaltenbreite

Hiermit können Sie die Breite der aktuellen Spalte(n) einstellen. Es wird nach der Breite in Zeichen gefragt. Es können auch Kommawerte (.0, .125, .25,...) eingegeben werden, um die Breite genauer bestimmen zu können. Diese werden natürlich beim Ausdruck per Druckerschrift ignoriert.

Ist der Wert zu klein (<1.25) oder zu groß, so wird er ignoriert.

0 bedeutet Standardbreite.

Hinweis: Dies kann auch per Drag&Drop ausgeführt werden, dazu einfach die Spaltentrennlinie anklicken und bei gedrückter linker Maustaste verschieben. Im Zellstatus wird die aktuelle Breite angezeigt. Bei der richtigen Breite dann einfach die linke Maustaste loslassen. Zum Abbrechen einfach auf <ESC> oder die rechte Maustaste drücken (bei gedrücktem linken Mausknopf).

1.58 Optimale Breite

Optimale Breite

Hiermit wird die Breite der aktuellen Spalte(n) so eingestellt, daß die darin sich befindenden Texte möglichst optimal dargestellt werden. Die Breite wird so eingestellt, daß alle Texte zu sehen sind.

Hinweis: Mehrzeilige Texte werden bei dieser Berechnung nicht berücksichtigt, da diese sowohl von der Breite als auch von der Höhe abhängen, und so nicht bezüglich einer Dimension optimiert werden können.

Hinweis: Die benötigte Breite von Zahlen wird bezüglich der aktuellen Spaltenbreite berechnet (bei Zahlenformat "Standard" wichtig, da hier das Zahlenformat von der Breite mit bestimmt wird.) Entsprechend kann es ggf. notwendig sein, die Breite mehrmals optimal bestimmen zu lassen bzw. die Breite leicht anzupassen.

1.59 Standardbreite

Standardbreite

Hiermit kann die Standard-Spaltenbreite festgelegt werden. Diese Breite wird für alle Spalten verwandt, denen nicht explizit mit <Format-Spaltenbreite> bzw. verändern der Spaltenbreite per Maus eine bestimmte Breite zugewiesen wurde.

Wie auch bei der Spaltenbreite-Einstellung wird nach der Breite in Zeichen gefragt. Es können auch Kommawerte (.0, .125, .25,...) eingegeben werden, um die Breite genauer zu bestimmen.

1.60 Zeilenhöhe

Zeilenhöhe

Hiermit können Sie die Höhe der aktuellen Zeile(n) einstellen. Es wird nach der Höhe in Zeilen gefragt. Es können auch Kommawerte (.0, .125, .25,...) eingegeben werden, um die Höhe genauer zu bestimmen. Diese werden natürlich beim Ausdruck per Druckerschrift ignoriert.

Ist der Wert zu klein (<1) oder zu groß, so wird er ignoriert.

0 bedeutet Standardhöhe.

Hinweis: Dies kann auch per Drag&Drop ausgeführt werden, dazu einfach die zeilentrennlinie anklicken und bei gedrückter linker Maustaste verschieben. Im Zellstatus wird die aktuelle Höhe angezeigt. Bei der richtigen Höhe dann einfach die linke Maustaste loslassen. Zum Abbrechen einfach auf <ESC> oder die rechte Maustaste drücken (bei gedrücktem linken Mausknopf).

1.61 Optimale Höhe

Optimale Höhe

Hiermit wird die Höhe der aktuellen Zeile(n) so eingestellt, daß die darin sich befindenden Texte möglichst optimal dargestellt werden. Die Höhe wird so eingestellt, daß alle Texte zu sehen sind.

Hinweis: Mehrzeilige Texte werden bei dieser Berechnung nicht berücksichtigt, da diese sowohl von der Breite als auch von der Höhe abhängen, und so nicht bezüglich einer Dimension optimiert werden können.

1.62 Standardhöhe

Standardhöhe

Hiermit kann die Standard-Zeilenhöhe festgelegt werden. Diese Höhe wird für alle Zeilen verwandt, denen nicht explizit mit <Format-Zeilenhöhe> bzw. verändern der Zeilenhöhe per Maus eine bestimmte Höhe zugewiesen wurde.

Wie auch bei der Zeilenhöhe-Einstellung wird nach der Höhe in Zeilen gefragt. Es können auch Kommawerte (.0, .125, .25,...) eingegeben werden, um die Höhe genauer zu bestimmen.

1.63 Titel

Titel

Mit diesem Befehl können Sie einer Zeile bzw. Spalte einen benutzerdefinierten Titel zuweisen, der dann anstelle der normalen Numerierung (A, B, C, ... bzw. 1,2,3, ...) erscheint.

Wählen Sie die gewünschte Zeile bzw. Spalte aus und rufen Sie diesen Menüpunkt auf. (Es reicht, den Cursor in eine beliebige Zelle der gewünschten Zeile oder Spalte zu positionieren.)

Im erscheinenden Fenster sehen Sie den ggf. vorhandenen Titel. Diesen können Sie nun beliebig erstellen oder modifizieren.

Da der Platz - insbesondere bei den Zeilentitel - nicht besonders groß ist, sollten Sie auf die Länge des Textes achten!

Mit Klick auf <OK> übernehmen Sie den neue Titel bzw. die Änderung; <Zeilen-/Spaltentitel entfernen> löscht den Titel und stellt die ursprüngliche Bezeichnung wieder her.

1.64 Ausblenden

Ausblenden

Hiermit können Spalten bzw. Zeilen ausgeblendet werden.

1.65 Einblenden

Einblenden

Mit Ausblenden ausgeblendete Spalten oder Zeilen können hiermit wieder eingeblendet werden. Dazu den Cursor in diese Spalte/Zeile bewegen (bzw. den Bereich markieren) und dann den entsprechenden Menüpunkt aufrufen.

Hinweis: Das Markieren von nicht vorhandenen Zellen ist natürlich nicht ganz einfach: Am besten einen Block um die ausgeblendete Spalte/Zeile herum markieren und dann den Menüpunkt aufrufen. (Oder mit <F5> bzw. <Befehle-Gehezu> den Zellbezug direkt auswählen.

1.66 Gliederung

Gliederung

Die bei TurboCalc 5 neu hinzugekommene Gliederung ermöglicht es, die Tabelle sowohl horizontal als auch vertikal in bis zu 16 hierarchischen Stufen zu gliedern. Siehe dazu Gliederung

Gliederung-Gruppieren

Gruppirt die aktuelle markierten Zeilen bzw. Spalten bzw. stuft sie eine Ebene höher. Siehe dazu Erstellen der Gliederung

Gliederung-Gruppierung aufheben

Hebt eine bestehende Gruppierung der markierten Zeilen bzw. Spalten auf bzw. stuft sie eine Ebene tiefer. Siehe dazu Gruppierung entfernen

Gliederung-Entfernen

Hebt die Gliederung für die markierten Zeilen bzw. Spalten komplett auf, siehe Gruppierung entfernen.

Gliederung-Ebene X

Zeigt bestimmte Ebene ein und blendet andere aus, siehe Ebenen ein- bzw. ausblenden sowie Gliederungsansicht

1.67 Blatt

Blatt

Blatt wählen

Neues Blatt

Blatt löschen

Blatt umbenennen

Einstellungen

Globale Optionen

Konfiguration Laden

Konfiguration Speichern

Konfiguration Löschen

1.68 Blatt wählen

Blatt wählen

Hiermit können Sie das zur Zeit sichtbare Blatt der aktuellen Mappe wechseln.

Dazu erscheint ein Fenster mit einer Liste aller Blätter dieser Mappe. Wählen Sie daraus das gewünschte Blatt aus und klicken Sie auf <Ok>.

Hinweis: Dieser Fenster erscheint auch, wenn Sie auf das dritte Gadget links unten im Fenstertitel klicken (es zeigt den Namen des aktuellen Blattes an). Weiterhin kann das Blatt auch bequem mit den beiden Pfeiltaste links daneben gewechselt werden.

1.69 Neues Blatt

Neues Blatt

Fügt der Mappe ein neues leeres Blatt hinzu. Das neue Blatt wird automatisch angezeigt und aktiviert

1.70 Blatt löschen

Blatt löschen

Löscht - nach einer Sicherheitsabfrage - das aktuelle Blatt.

1.71 Blatt umbenennen

Blatt umbenennen

Hiermit können Sie den Namen des Blattes beliebig ändern. Editieren Sie dazu den Namen im erscheinenden Fenster.

1.72 Einstellungen

Einstellungen

Hiermit können Sie die tabellenspezifischen Optionen dieses Blattes festlegen. Einzelheiten dazu finden Sie im Kapitel "Einstellungen".

Dazu öffnet sich ein Fenster mit einer Auswahlliste aller möglichen Einstellungen.

Mittels Mausklick auf eine der Optionen in der Liste öffnet sich das unten beschriebene Einstellfenster, Einzelheiten finden Sie bei der Beschreibung der jeweiligen Option.

Alternativ dazu können Sie die gewünschte Option auch mittels Cursor-Tasten und <Return> auswählen.

Mit <Einstellungen kopieren> können Sie die Blatt-Einstellungen dieses Blattes in alle anderen Blätter der Mappe kopieren.

1.73 Globale Optionen

Globale Optionen

Hiermit können Sie die globalen Optionen festlegen. Einzelheiten dazu finden Sie im Kapitel "Einstellungen".

Dazu öffnet sich ein Fenster mit einer Auswahlliste aller möglichen Einstellungen.

Mittels Mausklick auf eine der Optionen in der Liste öffnet sich das unten beschriebene Einstellfenster, Einzelheiten finden Sie bei der Beschreibung der jeweiligen Option.

Alternativ dazu können Sie die gewünschte Option auch mittels Cursor-Tasten und <Return> auswählen.

Mit <Einstellungen speichern> können Sie die aktuellen Einstellungen speichern. Dies entspricht <Blatt-Konfiguration speichern> .

1.74 Konfiguration Laden

Konfiguration Laden

Dies lädt eine mit "Speichern" (siehe unten) gespeicherte Einstellung. Dies wird beim Starten von TurboCalc automatisch durchgeführt, braucht also nur ausgewählt zu werden, wenn während des Arbeitens mit TurboCalc diese Einstellung geändert wurde und die "Standard"-Einstellung erwünscht ist.

1.75 Konfiguration Speichern

Konfiguration Speichern

Speichert die aktuelle Konfiguration, so daß sie beim nächsten Starten von TurboCalc wieder geladen wird.

Die Konfiguration wird unter "S:TurboCalc.CFG" gespeichert und bei jedem weiteren Start von TurboCalc wird versucht, diese Datei zu laden und die Einstellungen zu übernehmen. Kann diese Datei nicht geöffnet werden, so wird die Standard-Konfiguration benutzt.

Tip: Bei der Datei "TurboCalc.CFG" handelt es sich um eine normale (normalerweise leere) "Tabelle", welche als Standard bei jedem <Datei-Neu> geladen wird. Möchten Sie z.B. bei jedem <Datei-Neu> eine vorgefertigte Tabelle, so können Sie diese Tabelle unter "S:TurboCalc.CFG" abspeichern. (Auch mit Zellinhalten, Formeln, Namen, Makros...)

1.76 Konfiguration Löschen

Konfiguration Löschen

Löscht die mit "Speichern" (siehe zuvor) geschriebene Datei "S:TurboCalc.CFG". Dadurch wird beim nächsten Starten automatisch die interne "Standard"-Datei von TurboCalc benutzt.

1.77 Daten

Daten

Maske

Filtern

Suchen [Daten]

Suchen und Kopieren

Löschen

Datenbank sortieren

Datenbank definieren

Suchkriterien definieren

Bereich sortieren

Diagramm erstellen

Objekt erstellen

1.78 Maske

Maske

Dieser Menüpunkt blendet, bei definierter Datenbank, ein Fenster zum leichten Betrachten und Editieren der einzelnen Datensätze ein.

Im linken Teil des Fensters finden Sie die einzelnen Datenbankeinträge (jeweils der Titeltext sowie ein Datensatz). Im rechten Teil können Sie dann mit den Gadgets

Gadget Befehl

Neu einen neuen Datensatz am Ende anlegen. (Der Datensatz wird erst gespeichert, wenn auch wirklich eine Eingabe stattfindet - Wird auf >Neu< geklickt und dann ohne Eingabe zu einem anderen Datensatz verzweigt, so wird kein leerer Datensatz angefügt.)

Löschen den aktuellen Datensatz löschen

Undo die gemachten Änderungen am aktuellen Datensatz rückgängig machen (wurde der Datensatz gewechselt, so ist dies nicht mehr möglich)

Pfeile den ersten, den vorherigen, den nächsten und den letzten Datensatz anzeigen

Schließen die Datenbank-Maske schließen

1.79 Filtern

Filtern - Nur Treffer

Filtern - Die Anderen

Filtern - Alle anzeigen

Hiermit kann von einer Datenbank sehr einfach eine bestimmte Auswahl der Datensätzen betrachtet werden, ohne die Tabelle bzw. die Datenbank zu modifizieren!

Mit <Daten-Filtern-Nur Treffer> werden alle Datensätze angezeigt, die den vorgegebenen Kriterien (siehe **<Daten- Suchkriterien definieren>**) entsprechen. Die übrigen Datensätze (bzw. deren komplette Zeilen) werden ausgeblendet. (Bei <Daten-Filtern-Die Anderen> entsprechend umgekehrt!)

Mit <Daten-Filtern-Alle anzeigen> wird diese Einschränkung wieder aufgehoben.

Hinweis: Zeilen, die mittels <Format-Zeilen-Ausblenden> ausgeblendet wurden, bleiben von dieser Operation unberührt. Diese bleiben stets ausgeblendet. Dies gilt nicht für per Gliederung oder durch eine vorherige Ausführung von <Datenbank-Filter> ausgeblendete Zeilen, diese werden je nach Übereinstimmung entweder ein- bzw. ausgeblendet.

Tip: Verwenden Sie daher zum Einblenden aller Zeilen <Daten-Filtern-Alle anzeigen> und nicht <Format-Zeilen-Einblenden>. Dies ist erstens einfacher, da die Zeilen nicht markiert werden müssen und zweitens bleiben ggf. manuell ausgeblendete Zeilen weiterhin ausgeblendet.

1.80 Suchen [Daten]

Suchen [Daten]

Sucht den nächsten Eintrag der aktuellen Datenbank, der mit den aktuellen Suchkriterien übereinstimmt. Dazu müssen sowohl Datenbank- als auch Suchkriterienbereich definiert sein (siehe unten).

Befindet sich der Cursor im Datenbankbereich, so beginnt die Suche in der Zeile unterhalb des Cursors, ansonsten wird dir Datenbank von Beginn an durchsucht.

Wird eine passende Zeile gefunden, so wird sie als Block markiert und die Suche gestoppt. Ein weiteres >Suchen< setzt die Suche nach dem nächsten Eintrag fort.

Wird dann das Ende des Datenbankbereichs ohne Suchergebnis erreicht, so wird gefragt, ob die Suche am Anfang fortgesetzt werden soll (wurde die Suche am Anfang begonnen, so wird angezeigt, daß keine Übereinstimmung festgestellt werden konnte).

Tip: Will man die ganze Datenbank durchsuchen, so setzt man den Cursor am Anfang außerhalb des Datenbankbereichs, etwa A1 oder in den Suchkriterienbereich und startet die Suche. Erscheint dann ein Hinweis auf das Datenbankende (mit "Suche am Anfang fortsetzen?"), so kann man auf >Abbruch< klicken.

1.81 Suchen und Kopieren

Suchen und Kopieren

Kopiert alle Datenbankzeilen, die mit dem aktuellen Suchkriterium (siehe auch dort) übereinstimmen, an eine neue Position, und zwar an die aktuelle Cursorposition! (Der alte Inhalt des Datenbankbereichs bleibt erhalten!)

Achtung: Beim Suchen und Kopieren an die aktuelle Cursorposition werden alte Daten überschrieben! Stellen Sie also sicher, daß sich dort keine wichtigen Daten befinden. Achten Sie vor allem auf genügend Platz nach unten - wer weiß wie viele Datensätze Sie mit Ihren aktuellen Suchkriterien kopieren.

1.82 Löschen

Löschen

Löscht alle Datensätze, die mit den aktuellen Suchkriterien übereinstimmen.

Die übrigen Datensätze rücken entsprechend auf, und der Datenbankbereich wird verkleinert.

Tip: Es empfiehlt sich, vor dem eigentlichen <Löschen> mit <Suchen> bzw. <Suchen und Kopieren> zu überprüfen, ob die aktuellen Suchkriterien korrekt sind und nicht ggf. noch benötigte Datensätze gelöscht werden!

1.83 Datenbank sortieren

Datenbank sortieren

Sortiert den aktuellen Datenbankbereich aufsteigend (bzw. absteigend) nach der Spalte, in der sich der Cursor zur Zeit befindet (muß innerhalb des Druckbereichs sein, sonst wird dieser Befehl ignoriert).

1.84 Datenbank definieren

Datenbank definieren

Definiert den aktuell markierten Block als Datenbankbereich. Dieser erhält den Namen (siehe <Befehle-Namen festlegen>) DATENBANK.

Die Zellen der ersten Datenbankzeile sollte aus Zelltiteln bestehen und die restlichen Zeilen stellen den Datenbankinhalt dar.

Tip: Hat man mehrere Datenbankbereiche in einer Tabelle, so kann man wie folgt einfach wechseln: Geben Sie den Datenbankbereichen mittels <Befehle-Namen festlegen> verschiedene Namen. Markieren Sie nun mittels <Befehle-Gehezu> (<F5>) und Auswahl des Namens den entsprechenden Bereich und wählen Sie einfach >Datenbank definieren< an.

1.85 Suchkriterien definieren

Suchkriterien definieren

Bestimmt den aktuellen Suchkriterienbereich. Dieser erhält den Namen SUCHKRITERIEN.

Die erste Zeile sollte dabei aus (in der Datenbank vorkommenden) Zelltiteln und die restlichen Zeilen aus Vergleichskriterien bestehen. Hier eine kurze Zusammenfassung:

leere Zellen: stimmen immer überein

Zahl, Datum, Zeit oder Text: direkte Übereinstimmung (bei Texten kann mit Hilfe der Muster "*" und "?" gesucht werden)

Vergleiche: Diese beginnen mit ">", ">=", "<", "<=" oder "<>", dahinter folgt ein beliebiger Formelausdruck. (Achtung: "=" darf nicht benutzt werden, es entfällt durch seine Verwendung bei Formeln!)

Stimmen in einer Zeile des Kriterienbereichs alle Zellen mit den entsprechenden Werten des zugehörigen Titel-Feldes überein, so wird diese Datenbankzeile gefunden.

1.86 Bereich sortieren

Bereich sortieren

Hiermit können Sie beliebige Bereiche sortieren (im Gegensatz zu Datenbanken, die mit <Daten-Datenbank sortieren> sortiert werden). Es muß dazu ein Block ausgewählt sein, sonst wird die Menüauswahl ignoriert - was soll auch sortiert werden?

Es erscheint dann folgendes Fenster:

nach: Hier wählen Sie aus, ob Sie Zeilen oder Spalten sortieren möchten. Die Voreinstellung richtet sich automatisch nach der Größe des Blocks: Ist der breiter als hoch, so wird angenommen, das nach Spalten sortiert wird, ansonsten ist Zeilen ausgewählt. (Diese Einstellung sollte wohl fast immer stimmen.)

Richtung: Dies gibt an, ob die größten unten oder oben zu sehen sein sollen.

Nach Zeile/Spalte: Normalerweise wird nach der Zeile ganz links bzw. der Spalte ganz oben im Block sortiert. Soll der Block nach einer anderen Zeile bzw. Spalte sortiert werden, so können Sie diese Angabe hier ändern: Geben Sie hier eine beliebige Zelle in der Zeile bzw. Spalte an, nach der sortiert werden soll (Bei Sortieren nach Zeilen ist nur der Spaltenbuchstabe, bei spaltenweiser Sortierung nur die Zeilennummer von Interesse, der Rest kann beliebig sein, ja sogar außerhalb des Sortierbereichs liegen).

Liegt die wichtige Komponente der angegebenen Zelle außerhalb des Sortierbereichs, so wird das Sortieren abgebrochen.

1.87 Diagramm erstellen

Diagramm erstellen

Block auswählen und dann diesen Menüpunkt aufrufen. Es erscheint ein Fenster zur Auswahl des Diagrammtyps und danach ein zweites Fenster zum Einstellen der Parameter. Anschließend wird ein neues Fenster mit dem Diagramm geöffnet.

Einzelheiten zu den beiden Requesters können Sie bei <Darstellung-Diagrammtyp> sowie <Darstellung-Parameter> bei der Diagrammenü-Beschreibung oder aber im Kapitel "Diagramm" nachlesen.

1.88 Objekt erstellen

Objekt erstellen

Mit diesem Befehl erstellen Sie (ab der Cursorposition) ein neues Objekt. Dazu erscheint ein Fenster, in dem Sie mit Mausklick und >Ok< oder aber mit Doppelklick den gewünschten Objekttyp auswählen müssen.

Je nach Objekttyp erscheint danach zur näheren Bestimmung des Objekts noch ein zweites Fenster.

Einzelheiten zu Objekten und ihrer Erstellung entnehmen Sie bitte dem Kapitel "Objekte".

1.89 Ansicht

Ansicht

Darstellung

Fixierung

Zoom

Tabelle neuzeichnen

Neue Ansicht

Fenster einblenden

Fenster ausblenden

Fenster anordnen

Diagramm einblenden

1.90 Darstellung

Darstellung

Dieser Befehl öffnet folgendes Fenster zum Bestimmen der Anzeige-Optionen für das aktuelle Tabellenfenster.

Hinweis: Diese Optionen können und müssen für jedes Fenster separat eingestellt werden. Bei einer Änderung wird also jeweils nur das aktuelle Fenster geändert, siehe auch Anmerkungen unten.

Zeilen/Spaltentitel anzeigen: Hiermit kann bestimmt werden, ob die Zeilen- und Spaltentitel (A, B, C, 1, 2, 3...) angezeigt werden sollen. Sollte normalerweise auf "an" stehen.

Gitterlinien einblenden: Ist dies angewählt, so werden die Zellen von Hilfslinien umrandet. Dies erleichtert das Auffinden von bestimmten Zellen, kann jedoch bei manchen Tabellen auch verwirren. Weiterhin reduziert es die Bildaufbaugeschwindigkeit.

Werkzeugleiste anzeigen: Dies blendet die Werkzeugleiste ein bzw. aus.

Cursor als Rahmen darstellen: Normalerweise ist diese Option angewählt und TurboCalc stellt den Zellcursor als Rahmen dar. Sollte Ihnen dies nicht auffällig genug sein, so können Sie diese Option abwählen. Dann erscheint der Zellcursor als farbiges Rechteck (wie ein einzelliger Block).

Formeln statt Werte anzeigen: Ist dies angewählt, so werden in Zellen, die eine Formel beinhalten, nicht ihre jeweiligen Werte (Ergebnisse) sondern die Formeln direkt angezeigt. Dies kann vor allem bei der Formeleingabe nützlich sein.

Werden Makros eingegeben, so werden diese normalerweise angezeigt (und nicht das Ergebnis, da dies meist nicht existiert) - wird nun diese Option aktiviert, so werden hier die Werte angezeigt (etwa das Ergebnis von ANFRAGE...).

Nullwerte anzeigen: Hiermit kann bestimmt werden, ob Nullwerte (also 0 oder 0.00) angezeigt werden sollen, oder ob die Zelle einfach leer bleiben soll. Normalerweise werden Nullwerte angezeigt.

Tip: Mit dem Befehl <Ansicht-Fenster teilen> kann für eine Tabelle ein neues Fenster geöffnet werden, bei dem dann diese Einstellung geändert werden kann. Dies kann unter anderem für folgende Fälle nützlich sein:

Hat man einen Bereich (etwa Spaltentitel) der immer sichtbar sein soll, während die übrige Tabelle gescrollt werden kann, so öffnet man ein zweites Fenster und schaltet dort die >Zeilen/Spaltentitel anzeigen< und >Werkzeugleiste anzeigen< aus. Dadurch braucht das zweite Fenster nicht mehr so viel Platz auf dem Bildschirm.

Benötigt man bei der Makroentwicklung bzw. Formeleingabe sowohl die Werte als auch die Formeln/Makros, so kann man ein zweites Fenster öffnen und bei diesem >Formeln statt Werte anzeigen< aktivieren.

Objekte: (normal anzeigen, nicht anzeigen, nur Rahmen) Mit diesem Befehl können Sie Objekte am Bildschirm ausblenden bzw. nur als Rahmen darstellen. Wenn Sie viele Objekte benutzen und/oder einen langsameren Rechner haben, kann diese Einstellung den Bildaufbau enorm beschleunigen.

1.91 Fixierung

Fixierung

Mit diesem Befehl können Sie Zeilen und/oder Spalten festlegen, die immer "fest bleiben", d.h. auch dann sichtbar sind, wenn der Rest der Tabelle gescrollt wird. Es ist also eine Art "Titel", der immer zu sehen ist.

Es öffnet sich dazu folgendes Fenster

Zeilen fixieren: Um eine oder mehrere Zeilen als Titel festzulegen aktivieren Sie diese Option und geben Sie dann darunter hinter Anzahl Zeilen die Anzahl der Titelzeilen ein (1 definiert Zeile 1 als Titel, 5 entsprechend die Zeilen 1 bis 5).

Spalten fixieren: Um eine oder mehrere Spalten als Titel festzulegen aktivieren Sie diese Option und geben Sie dann darunter hinter Anzahl Spalten die Anzahl der Titelspalten ein (1 definiert Spalte A als Titel, 5 entsprechend die Spalten A bis E).

Tip: Möchten Sie einen Titelbereich der nicht bei Zeile 1 (bzw. Spalte A) beginnt, so können Sie dies wie folgt erreichen: Verbergen Sie die ersten Zeile (bzw. Spalten) die nicht als Titel erscheinen sollen, siehe auch zweites Beispiel.

Beispiele:

Zeile 1 und 2 sollen fixiert werden: Zeilen fixieren aktivieren und 2 eingeben. Spalten fixieren deaktivieren

Zeile 3 bis 5 als Titel definieren: Zeilen 1 und 2 ausblenden, dann Zeilen fixieren aktivieren und 5 eingeben

Fixierung aufheben: Beide Optionen deaktivieren.

1.92 Zoom

Zoom

Hiermit können Sie die Darstellungsgröße der aktuellen Ansicht bestimmen.

Wählen Sie eine der vorgegebenen Prozentzahlen aus oder klicken Sie auf benutzerdefiniert und geben Sie die gewünschte Größe in das darunterliegende Textfeld ein.

Hinweis: Beim ersten Auswählen einer Vergrößerungsstufe nach dem Start von TurboCalc müssen alle vorhandenen Zeichensätze in der entsprechenden vergrößerten oder verkleinerten Zeichenhöhe geladen oder berechnet werden. Dies braucht zum einen etwas Speicher und benötigt, insbesondere bei vielen berechneten CG-Zeichensätzen, einige Sekunden.

1.93 Tabelle neuzeichnen

Tabelle neuzeichnen

Hiermit wird die aktuelle Tabelle neu gezeichnet. Dies ist sinnvoll, falls aus irgend einem Grund die Ansicht nicht zu stimmen scheint.

Hinweis: Normalerweise aktualisiert TurboCalc bei jeder Änderung den Bildschirm, lediglich bei einigen speziellen Objekt-Operationen (ggf. beim Objekt selektieren/deselektieren) wird darauf verzichtet, um das System nicht unnötig zu verlangsamen.

1.94 Neue Ansicht

Neue Ansicht

Öffnet ein neues Fenster der aktuellen Tabelle und bringt es in den Vordergrund. Dieses kann nun genauso zur Eingabe, Editierung, usw. benutzt werden.

Die Darstellungsmerkmale (siehe oben) können für jedes Fenster separat eingestellt werden.

Tip: Dies kann man gut benutzen, wenn man während der Erstellung der Tabelle mehrere (weit auseinanderliegende) Stellen der Tabelle betrachten möchte. Dann kann hierzu ein weiteres Fenster geöffnet werden.

1.95 Fenster einblenden

Fenster einblenden

Das erlaubt ein Einblenden von ausgeblendeten Fenstern bzw. ein schnelles Wechseln zwischen den Fenstern:

Nach Auswahl dieses Menüpunktes erscheint eine Liste mit allen zur Zeit vorhandenen Fenstern (auch die, die gerade ausgeblendet sind).

Klicken Sie nun einfach auf das gewünschte Fenster und dann auf >OK< (oder einfach Doppelklick auf den Namen).

Tip: Dies kann auch einfach per Tastatur geschehen: Mit den Cursortasten den inversen Eintrag bewegen und dann <Return> drücken.

War das Fenster ausgeblendet, so wird es wieder eingeblendet und im Vordergrund geöffnet. Ansonsten wird das ausgewählte Fenster in den Vordergrund gebracht.

1.96 Fenster ausblenden

Fenster ausblenden

Hiermit können Sie Fenster ausblenden, d.h. unsichtbar machen. Es kann sich dabei sowohl um weitere Ansichten einer Tabelle handeln (mit <Ansicht-Neues Fenster> erzeugt) oder aber auch um das letzte Fenster einer Tabelle.

Die Tabelle bleibt in diesem Fall im Speicher, lediglich das Fenster wird ausgeblendet und kann dann später mit <Ansicht-Fenster einblenden> wieder angezeigt werden.

Dies eignet sich also besonders für Tabellen, auf die zwar Zugriffen wird (etwa per AT-Formel oder aber auf die Makros dieser Tabelle), die jedoch nicht direkt (also das Fenster) benötigt werden. Dann kann das Fenster ausgeblendet werden.

Hinweis: Das letzte Fenster von TurboCalc kann nicht ausgeblendet werden, ggf. vor mit <Datei-Neu> ein neues Tabellenfenster erzeugen und dann das andere ausblenden.

Achtung: TurboCalc fragt zwar beim Beenden auch bei den verborgenen Tabellen nach, ob diese gespeichert werden sollen (falls etwas geändert war), jedoch ist es oft sinnvoll, diese Tabellen vor dem Ausblenden nochmals zu speichern, da man sie ausgeblendet leicht "übersehen" kann.

1.97 Fenster anordnen

Fenster anordnen

Hat man mehrere Fenster (ob von einer oder von mehreren Tabellen) gleichzeitig geöffnet, so kann es manchmal unübersichtlich werden. Mit den folgenden zwei Befehlen können nun diese Fenster neu angeordnet werden:

nebeneinander

Ordnet die Fenster alle nebeneinander an. Dies ist gut für einen Überblick geeignet, führt jedoch (bei vielen Fenstern) zu sehr kleinen Fenstern.

überlappend

Ordnet die Fenster überlappend an, so daß sie möglichst groß sind. Von dem weiter hinter liegenden Fenster ist lediglich die (bzw. ein Teil der) Titelzeile zu sehen. Mit den "Bildschirm-Anordnen-Gadgets" (in der rechten oberen Ecke der Fenster) kann jedoch jedes Fenster dann bequem in den Vordergrund geholt werden.

1.98 Diagramm einblenden

Diagramm einblenden

Schon erstellte Dateien können mittels <Diagramm-Ausblenden> (siehe Diagramm-Menü) vorübergehend geschlossen werden.

Mit diesem Befehl werden nun alle Diagramme dieser Tabelle (die geöffneten und die "geschlossenen") angezeigt und können mit Doppelklick bzw. Klick und >OK< ausgewählt werden.

Ist das Fenster zur Zeit geöffnet, so wird es in den Vordergrund gebracht und aktiviert, ansonsten wieder geöffnet.

1.99 Makro

Makro

Einzelheiten zum Thema Makros entnehmen Sie dem Kapitel "Makro/ARexx-Befehle"

Abspielen

Abspielen stoppen

Aufnehmen

Aufnahme stoppen

1.100 Abspielen

Abspielen

Öffnet ein Fenster und zeigt alle zur Zeit in TurboCalc verfügbaren Makros an. Durch Doppelklick auf den Namen (bzw. Klick und >OK<) wird das entsprechende Makro gestartet.

Tip: Dies kann auch einfach per Tastatur geschehen: Mit den Cursortasten den inversen Eintrag bewegen und dann <Return> drücken.

Tip: Der erste Eintrag der Liste erscheint automatisch markiert. Soll dieser also ausgewählt werden, so reicht in Druck auf <Return>. Achtet man bei der Erstellung darauf, daß dies auch der meistbenutzte Eintrag ist (indem man ihm etwa einen Punkt (z.B. ".Beispiel") voranstellt), so läßt sich das Auswählen ohne großen Aufwand beschleunigen.

1.101 Abspielen stoppen

Abspielen stoppen

Läuft gerade ein Makro ab (erkennbar an dem geänderten Bildschirmtitel), so kann es hiermit gestoppt werden. Der aktuelle Befehl wird noch abgearbeitet.

1.102 Aufnehmen

Aufnehmen

Öffnet ein Fenster zum Einstellen der Makroeigenschaften und nimmt dann die nächsten Befehle als neues Makro auf. Einzelheiten dazu siehe im Abschnitt "Makro aufzeichnen".

Makroname: Geben Sie den Namen an, unter dem das Makro später aufgerufen werden soll. Achten Sie dabei möglichst auf einen eindeutigen Namen, so daß Sie das Makro wiedererkennen .

Der Makroname darf dabei nicht fehlen, ansonsten wird die Aufzeichnung abgebrochen.

Makro speichern in: Hier können Sie wählen, ob Sie das Makro in der aktuellen Tabelle oder in einem neuen Makro-Arbeitsblatt aufzeichnen wollen.

In TurboCalc sind (im Gegensatz zu den meisten anderen Tabellenkalkulationen) beide Aufzeichnungsmöglichkeiten vorhanden, beide haben nämlich Vor- und Nachteile.

So eignet sich die Speicherung in der aktuellen Tabelle, falls Sie nur wenige Makros aufzeichnen möchten. Dann benötigen Sie dazu keine neue Tabelle, die immer mitgespeichert und -geladen werden muß, was nur zu Problemen führen kann.

Möchten Sie jedoch viele Makros erstellen oder aber Makros global für mehrere Tabellen verwenden, so möchten Sie vielleicht das Speichern der Makros in einer externen Tabelle vorziehen. Achten Sie dann jedoch auch darauf, daß Sie diese Tabelle separat speichern und auch wieder dazuladen müssen.

Speicherposition: Hier können Sie eine bestimmte Position angeben (voreingestellt ist die aktuelle Cursorposition), an der das Makro geschrieben werden soll. Standardmäßig wird die nächste neue unbelegte Spalte ausgewählt (in der aktuellen Tabelle ab Spalte BA, falls diese Spalte noch nicht belegt ist).

Cursorposition relativ Speichern bestimmt, ob die Cursorposition absolut (etwa C5) oder relativ (also 3 runter, 2 links) gespeichert werden sollen.

Haben Sie alle Parameter eingestellt und dann auf >OK< geklickt, so beginnt die Aufzeichnung (ggf. wird noch die neue Makrotabelle geöffnet!) In der Bildschirmleiste sehen Sie dann einen entsprechenden Hinweis, der Sie auf die laufende Aufzeichnung hinweist (sofern die Leiste nicht von einem Fenster überdeckt ist.)

Haben Sie alle nötigen Schritte aufgezeichnet, so können Sie die Aufzeichnung mit dem Menüpunkt <Aufnahme. stoppen> stoppen. Der Hinweis in der Bildleiste verschwindet dann wieder.

1.103 Aufnahme stoppen

Aufnahme stoppen

Läuft gerade die Makroaufzeichnung (erkennbar an dem geänderten Bildschirmtitel), so wird sie hiermit gestoppt.

1.104 Hilfe

Hilfe

Info

Datei-Info

Allgemein

1.105 Info

Info

hiermit wird ein Fenster geöffnet, das einige Informationen zur aktuellen TurboCalc-Version sowie zu den aktuellen Tabellen anzeigt.

1.106 Datei-Info

Datei-Info

Dieser Menüpunkt öffnet ein Fenster, in dem einige charakteristische Angaben zur aktuellen Tabelle angezeigt werden, ein Teil (Autor, Titel, Thema) kann dabei von Ihnen beliebig modifiziert werden.

1.107 Allgemein

Allgemein

Nach Auswahl der weiteren Menüpunkte in dieser Spalte werden Fenster mit Hinweisen zu dem jeweiligen Themengebiet angezeigt. Diese geben die wichtigsten Informationen dazu an - ausführlichere Informationen sowie weiterführende Hinweise finden Sie in diesem Handbuch.

Verfügen Sie über OS2.0 (bzw. eine höhere Betriebssystemversion) sowie die "amigaguide.library" und befindet sich die AmigaGuide-Hilfe "TurboCalc.guide" im TurboCalc-Verzeichnis, so wird für die Hilfe das AmigaGuide-System verwandt. Dieses System ist recht einfach per Maus zu benutzen, eine Erklärung finden Sie entweder online per "Hilfe" (im AmigaGuide-Anzeiger) oder aber in Ihrem Amiga-Benutzerhandbuch.

Sollten oben genannte Bedingungen nicht zutreffen, so wird leider nur eine Kurzhilfe angezeigt.

1.108 Diagramm-Menüs

Diagramm-Menüs

Ist ein Diagrammfenster aktiv, so erscheint statt der normalen "Tabellenmenüs" ein spezielles Menü für die Diagramme:

Diagramm

Diagramm-Darstellung

Animation

Optionen

1.109 Diagramm

Diagramm

Aktualisieren

Als IFF-Bild speichern

In Clipboard speichern

Als EPS-Bild speichern

Drucken [Diagramm]

Ausblenden [Diagramm]

Entfernen

Objekt

1.110 Aktualisieren

Aktualisieren

Je nach Einstellung bei <Optionen-Global> (im Diagrammmenü) wird das Diagramm nicht (bzw. nicht sofort) automatisch geändert, sobald sich Daten des Diagrammbereich ändern. In diesem Fall muß dann dieser Menüpunkt aufgerufen werden, um das Diagramm zu aktualisieren.

1.111 Als IFF-Bild speichern

Als IFF-Bild speichern

Dieser Menüpunkt erlaubt die Speicherung des Diagramms als IFF-Bild und so die Weiterbearbeitung mit allen Standard-Programmen (etwa DPaint) oder das Einfügen in beliebige Textprogramme.

Das Bild wird (unabhängig von der Fenstergröße) mit der bei <Optionen-Global> angegebenen Größe gespeichert, um für den Export eine möglichst gute Vorlage zu bieten.

Bei Auswahl dieses Menüpunktes erscheint ein Dateirequester (wie auch bei <Datei-Speichern als>) zur Auswahl eines Dateinamens für das IFF-Bild.

1.112 In Clipboard speichern

In Clipboard speichern

Dieser Menüpunkt entspricht dem vorherigen Menüpunkt <Als IFF-Bild speichern>, jedoch wird nicht nach einem Dateinamen gefragt, sondern das Bild direkt in die Zwischenablage kopiert. Von dort kann es dann von anderen Programmen (etwa Textverarbeitungsprogrammen) direkt eingelesen und verarbeitet werden. Unterstützt das Programm, in daß man die Grafik einfügen möchte, die Zwischenablage, so stellt dies wohl den schnelleren und bequemer Weg dar.

1.113 Als EPS-Bild speichern

Als EPS-Bild speichern

Dieser Menüpunkt speichert das aktuelle Diagramm als EPS-Datei ab (Encapsulated Postscript). Es erscheint ein Dateirequester zur Auswahl eines Dateinamens für die Postscript-Datei (wie auch bei <Datei-Speichern als>).

Einzelheiten zum Thema Postscript finden Sie auf Seite 2.

Hinweis: Zum direkten Postscript-Ausgabe an einen Drucker können Sie auch einfach den folgenden Menüpunkt "Drucken" benutzen. Stellen Sie dazu in der dazugehörigen Tabelle im Druck-Layout "Postscript" ein.

1.114 Drucken [Diagramm]

Drucken [Diagramm]

Hiermit wird das Diagramm als Grafik auf den Drucker ausgegeben.

Es erscheint ein Fenster, mit dem man einige Einstellungen über die Bildgröße auf dem Papier treffen kann:

Bildgröße Maximal: Das Diagramm wird so groß gedruckt, daß es gerade noch komplett auf das Papier paßt.

Bildgröße Größe: Hier können Sie bei >Breite< und >Höhe< die Bildgröße in Zentimeter einstellen.

Bild zentrieren: Ist dieses Flag angewählt, so wird das Bild auf der Seite zentriert.

Vertikal: Ist dies ausgewählt, so wird das Diagramm vor dem Ausdruck um 90 Grad gedreht.

Hinweise:

* Alle weiteren Einstellungen werden vom Papierformat und Druck-Layout der dazugehörigen Tabelle übernommen, insbesondere die Randeinstellungen sowie die Ausgabeart (ist "Postscript" ausgewählt so wird eine Postscript-Ausgabe erstellt, ansonsten ("Text" bzw. "Grafik") erfolgt eine Grafikausgabe).

* Weiterhin werden die Einstellungen von "Preferences" übernommen. Stellen Sie also Ihren Drucker, den Druckmodus (Schwarz/Weiß oder Farbe), den Helligkeitswert sowie die weiteren Optionen über "PrinterGfx" bei "Prefs" ein. Einzelheiten entnehmen Sie bitte Ihrem Amiga-Benutzerhandbuch.

* Das Bild wird immer im bei <Optionen-Global> angegebenen Format gezeichnet und so ausgedruckt. Dies ermöglicht eine gute Druckqualität, unabhängig von der Fenstergröße. Ggf. eingeblendete Zeichensätze werden jedoch nicht im Maßstab vergrößert, sondern bleiben genau erhalten. Normalerweise erzeugt dies gute Druckergebnisse, ansonsten ggf. vor dem Druck per "Schrift"-Requester die einzelnen Schriften vergrößern.

* Für beste Ergebnisse kann das Diagramm auch per Objekt (siehe unten) in die Tabelle eingefügt und dann gedruckt werden. In diesem Fall wird das Diagramm in Durckerauflösung gezeichnet und die Zeichensätze auch entsprechend vergrößert. Eine andere Möglichkeit ist das Speichern als IFF-Bild und nachbearbeiten mit einem Malprogramm.

1.115 Ausblenden [Diagramm]

Ausblenden [Diagramm]

Dies schließt das Diagrammfenster, jedoch nur vorübergehend. Das Diagramm wird nicht komplett gelöscht, sondern nur das Fenster geschlossen. Das Diagramm kann dann zu jedem Zeitpunkt mit <Daten-Diagramm einblenden> und Auswahl des Diagramms wieder angezeigt werden. Dieser Menüaufruf kann auch durch einen Klick auf das Fensterschließsymbol abgekürzt werden.

Tip: Dies eignet sich also gut, um "etwas Platz zu schaffen", da die Diagrammfenster bei der normalen Arbeit doch meist nur stören. (Vorallem, wenn aus dem Diagramm ein Objekt erstellt wurde und so das Entfernen des Diagramms nicht möglich ist.)

Achtung: Auch wenn das Bild nicht sichtbar ist, benötigt es etwas Speicher (sowohl im Speicher als auch beim Abspeichern). In beiden Fällen nicht viel, aber bei vielen Diagrammen kann es schon auffallen, zumal viele (unnötige) Diagramme auch das Auswählen bei <Daten-Diagramm einblenden> erschweren. Deshalb: Benötigen Sie ein Diagramm nicht mehr, so blenden Sie es nicht aus (z.B. durch Schließen des Fensters), sondern entfernen Sie es gleich (siehe nächster Punkt).

1.116 Entfernen

Entfernen

Dies schließt das Diagrammfenster und entfernt das Diagramm aus dem Speicher. Aller Speicherplatz wird freigegeben und das Diagramm wird auch bei <Daten-Diagramm einblenden> nicht mehr angezeigt.

Achtung: Das Diagramm kann nicht mehr zurückgeholt werden.

Hinweis: Existiert zu einem Diagramm ein Objekt, so kann es nicht mehr entfernt werden (ohne das Objekt auch zu löschen). Versuchen Sie es trotzdem, so erscheint ein entsprechender Hinweis mit den Möglichkeiten, das Diagramm und alle dazugehörigen Objekte zu löschen oder aber das Entfernen abzubrechen. In zweitem Fall können Sie, falls gewünscht, das Diagramm ausblenden, um das Diagrammfenster vom Bildschirm zu entfernen.

1.117 Objekt

Objekt

Fügt das Diagramm als Objekt in die zum Diagramm gehörende Tabelle. Dort kann es dann wie gewünscht vergrößert und verschoben werden. Einzelheiten dazu finden Sie im Kapitel "Objekte".

Hinweis: Existiert zu einem Diagramm ein Objekt, so kann es nicht mehr entfernt werden (ohne das Objekt auch zu löschen). Falls gewünscht, blenden Sie das Diagramm jedoch einfach aus.

1.118 Diagramm-Darstellung

Diagramm-Darstellung

Diagrammtyp

Parameter

Muster [Diagramm]

Titel [Diagramm]

Legende

Achsenbeschriftung

Y-Achse

Zeichensatz

1.119 Diagrammtyp

Diagrammtyp

Hiermit können Sie bei einem bestehenden Diagramm den Diagrammtyp ändern.

Name: Dies erlaubt die Angabe eines Namens für das Diagramm. Dies ist nicht zwingend notwendig, aber sinnvoll, wenn das Diagramm später aus- und wieder eingeblendet werden soll (siehe <Diagramm-Ausblenden>).

Zeile/Spalten: Hiermit kann man bestimmen, ob die Zahlen des Blocks zeilenweise oder aber spaltenweise als Datenreihen interpretiert werden sollen.

Diagrammtyp: Diese Auswahl bestimmt die Art des Diagramms. Wählen Sie hier, ob Sie ein Säulen-, ein Balken-, ein Linien- oder ein Tortendiagramm erhalten möchten.

Diagrammbereich: Hier wird beim Erstellen (von TurboCalc automatisch) der ausgewählte Datenbereich eingetragen und kann dann nachträglich noch geändert werden, falls nötig. Dies muß also normalerweise nicht verändert werden.

1.120 Parameter

Parameter

Dieser Menüpunkt erlaubt die Änderung der Parameter zu dem jeweiligen Diagrammtyp. Diese Parameter ändern sich in Abhängigkeit vom gewählten Diagrammtyp. Die meisten Parameter kommen jedoch mehrmals vor. Hier nun eine Übersicht über die möglichen Parameter. Auf eine Übersicht über jedes Parameterfenster wurde verzichtet.

Wertereihen: Hiermit können Sie bestimmen, ob bei mehreren Wertereihen diese nebeneinander (bzw. im Linien- bzw. Punktmodus übereinander) angeordnet werden sollen, oder ob die Werte aufsummiert und dann die Verteilung (entweder absolut oder prozentual) angezeigt werden soll.

Tip: Die Verteilung ist dann nützlich, wenn Sie mehrere Werte haben, die zusammen eine bestimmte Summe ausmachen (etwa Umsatz an Material A, B, C...) Dann können Sie damit einerseits die Summe (also Gesamtumsatz) als auch die Verteilung auf die Einzelwerte deutlich machen. Haben Sie in einer zweiten Reihe noch die Vorjahreswerte, so kann gut verglichen werden.

Verbunden: Die nacheinander folgenden Punkte einer Datenreihe werden verbunden. Dies ist vor allem für den Säulen- bzw. Balkentyp praktisch, sobald >Reihen aufsummieren< aktiviert ist oder aber bei >Punkte<, um diese mit Linien zu verbinden.

Symbol: (im Linien und Stufenmodus) blendet neben der reinen Linie auch noch Symbole ein, die die Werte darstellen. Mit den Feldern darunter kann das Aussehen dieser Symbole (wechselnd bzw. feste Form) sowie die Größe bestimmt werden.

Vert. Linie: (Linien und Punkte) Es wird von den jeweiligen Datenpunkten eine Linie zur X-Achse gezeichnet.

Werte: Es werden noch die jeweiligen Werte angezeigt.

Abstand: (Nur Säulen- und Balkenart) Dies bestimmt den Abstand zwischen den Balken der unterschiedlichen Datenreihen.

3D-Aussehen: Das Diagramm wird dreidimensional dargestellt, was oft das Aussehen verbessern kann. In manchen Fällen wird das Diagramm jedoch dann zu unübersichtlich. Verwechseln Sie diesen Menüpunkt nicht mit der 3D-Variante bei den Diagrammtypen (etwa 3D-Balken oder 3D-Säule).

1.121 Muster [Diagramm]

Muster [Diagramm]

Die Diagramme können entweder farbig gestaltet oder mit einem Muster versehen werden. Diese Einstellungen können in diesem Fenster geändert werden:

Farben: Es werden Farben verwendet (und zwar: erste Farbe ist Farbe "0", danach normal weiterlaufend (weiß, d.h. Farbe 2, wird jedoch ausgelassen))

Muster: Statt Farben werden Muster verwendet (die Farbe des Musters ist schwarz).

beides: Die Muster werden noch in den jeweiligen Farben gezeichnet.

Benutzerdefiniert: Dieser erlaubt die freie Einstellung der Farbe und des Musters jeder Datenreihe:

Dazu die jeweilige Datenreihe per >1<, >2<,... links unten auswählen (der entsprechende Kreis wird dann ausgefüllt und das "Musterfeld" rechts oben aktualisiert).

Dann kann durch Klick auf das gewünschte Muster und die gewünschte Farbe dieses "Musterfeld" geändert werden. So kann Farbe und Muster für jede Datenreihe einzeln eingestellt werden.

Anmerkung: Diese Einstellung wird immer gespeichert, ist jedoch nur gültig, falls auch >Benutzerdefiniert< ausgewählt wurde!

Tip: Für den Schwarz-Weiß-Ausdruck eignen sich "Muster" am besten!

1.122 Titel [Diagramm]

Titel [Diagramm]

Hiermit kann zum Diagramm ein Titel, ein Untertitel sowie ein Fußtext hinzugefügt werden, jeweils in beliebigen Schriften:

Das Eingabefenster besteht dabei dreimal (jeweils für Titel, Untertitel sowie Fußzeile) aus folgenden Auswahlmöglichkeiten:

Haken (links oben im Rahmen): Hiermit kann der betreffende Text ein- bzw. ausgeblendet werden.

Textfeld (dahinter): Hier geben Sie den Text ein, wie er im Diagramm erscheinen soll.

Schrift: Bei Klick auf dieses Feld wird ein neues Fenster mit allen verfügbaren Zeichensätzen geöffnet und es kann der Zeichensatz ausgewählt werden, in dem dieser Text erscheinen soll. Einzelheiten dazu siehe beim Menüpunkt <Format-Schrift> (bei den Tabellen-Menüs). Wird ein Zeichensatz ausgewählt, so wird dieser automatisch in das nächste Textfeld eingetragen.

Schrift-Textfeld (hinter >Schrift<): Hier kann der Zeichensatz bestimmt werden und zwar als Zeichensatz/Größe. (Normalerweise dient dies wohl nur als Übersicht, welcher Zeichensatz gewählt wurde - das Auswählen bzw. Ändern findet dann mit den Gadget >Schrift< davor statt).

Tip: Meist ist es sinnvoll, für den Titel eine größere Schrift als für den Untertitel zu wählen. Dies verstärkt dann die Bedeutung des Titels.

1.123 Legende

Legende

Mit diesem Menüpunkt können Sie die Einstellungen bezüglich einer "Legende" am linken bzw. rechten Rand der Tabelle ändern:

Legende anzeigen: Ist dies angewählt, so wird die Legende (wie in den anderen Gadgets bestimmt) angezeigt. Ansonsten wird keine Legende eingeblendet, die weiteren Einstellungen haben dann keine Bedeutung.

Rahmen: Falls erwünscht, kann der Legendetext durch einen Rahmen (ggf. noch mit Schattierung) hervorgehoben werden.

Position: Hiermit bestimmen Sie, ob die Legende an der linken oder der rechten Seite des Diagramms erscheinen soll.

Texte aus Zellen vor erstem Datenpunkt: Ist dies angewählt, so werden die Legendetexte aus der Zeile/Spalte vor dem ersten Datenpunkt (je nach Zeilen/Spalten-Einstellung von <Diagrammtyp> vor erster Spalte bzw. Zeile) übernommen. Dies ist dann sinnvoll, wenn man die Werte mit einer Titelzeile bzw. -spalte versehen hat. Dann brauchen diese nicht erneut eingegeben zu werden. (Diese Texte brauchen also nicht in den Block aufgenommen werden, sondern befinden sich außerhalb!)

Oder Texte aus Block: Dies entspricht in etwa der zuvor genannten Auswahl, jedoch kann der Block, aus dem die Texte ausgelesen werden sollen, frei bestimmt werden.

Ansonsten ist >folgende Texte< ausgewählt: Dann wird die Legende aus den darauf folgenden Textfeldern übernommen. (Es sind jeweils genau so viele Textfelder wie Datenreihen vorhanden).

Schrift (und anschließendes Textfeld): Hiermit kann der Zeichensatz bestimmt werden, in dem die Legende gezeichnet werden soll (siehe dazu bei >Schrift< im vorherigen Menüpunkt <Titel>).

1.124 Achsenbeschriftung

Achsenbeschriftung

Mit diesem Menüpunkt können Sie die Achsenbeschriftung des Diagramms ändern:

Achsenbeschriftung anzeigen: Ist dieser Punkt angewählt, so wird die Achsenbeschriftung (wie in den anderen Gadgets bestimmt) angezeigt. Ansonsten wird keine Beschriftung eingeblendet, die weiteren Einstellungen haben dann keine Bedeutung.

Texte aus Zellen vor erster Datenreihe: Ist dieser Punkt angewählt, so werden die Achsentexte aus der Zeile/Spalte vor der ersten Datenreihe (je nach Zeilen/Spalten-Einstellung von <Diagrammtyp> vor erster Spalte bzw. Zeile) übernommen. Dies ist dann sinnvoll, wenn man die Werte mit einer Titelspalte bzw. -zeile versehen hat. Dann brauchen diese nicht erneut eingegeben zu werden. (Diese Texte brauchen also nicht in den Block aufgenommen werden, sondern befinden sich außerhalb!)

Oder Texte aus Block: Dies entspricht in etwa der zuvor genannten Auswahl, jedoch kann der Block, aus dem die Texte ausgelesen werden sollen, frei bestimmt werden.

Ansonsten ist >folgende Texte< ausgewählt: Hier wird die Achsenbeschriftung aus den darauf folgenden Textfeldern übernommen. (Es sind jeweils genau so viele Textfelder wie Datenpunkte vorhanden).

Schrift (und anschließendes Textfeld): Hiermit kann der Zeichensatz bestimmt werden, in dem die Achsenbezeichnungen erscheinen sollen (siehe dazu bei >Schrift< im Menüpunkt <Titel>).

1.125 Y-Achse

Y-Achse

Hiermit können Sie Einstellungen zur Y-Achse des Diagramms ändern:

Y-Achse einblenden: Ist dies angewählt, so wird die Y-Achse (also ein vertikaler Strich) in das Diagramm aufgenommen.

Logarithmisch: Ist dies ausgewählt, so wird die Y-Achse nicht mehr linear (1,2,3,...) skaliert sondern logarithmisch (1,10,100,1000). Dies eignet sich besonders für sehr große Zahlen und für Zahlenwerte die logarithmisch zu- bzw. abnehmen. Bei "normalen" Werten ist jedoch Vorsicht geboten, da dies der Verlauf sonst verfälschen könnte!

Bereich: Hiermit kann der Wertebereich der Y-Achse bestimmt werden. Min gibt dabei die untere und Max die obere Grenze an. Um diese Einstellungen nach Ihren Wünschen anzupassen, muß dabei im Feld vor Min ein Haken sein, ansonsten werden die Werte von TurboCalc berechnet. (Ist Logarithmisch ausgewählt, so müssen beide Werte größer als Null sein!)

Tip: Oft ist nur ein Teil der gesamten Wertemenge interessant (Werte etwa zwischen 1100 und 1300, dann reicht ein Wertebereich von 1000 bis 1300, der Bereich von 0 bis 1000 kann entfallen) oder aber TurboCalc hat die obere Grenze nicht wie gewünscht gerundet. Dann kann dies hiermit einfach von Hand eingestellt werden.

Skalierung: Mit den Einstellungen in dieser Box können die (horizontalen) Striche (an der Y-Achse) bzw. die Hilfslinien (über die ganze Breite) eingestellt werden.

Unter-Skalierung: Entsprechend Skalierung, jedoch sind hierbei die (gestrichelten) Linien zwischen den Hilfslinien der Skalierung gemeint.

Anzahl: Dies bestimmt die Anzahl der Striche bzw. Hilfslinien (bei Unter-Skalierung die Anzahl der Linien zwischen zwei Hilfslinien)

Strichen anzeigen: Wenn Sie die Striche (also die "Skala" an der Y-Achse auch sehen möchten, sollten Sie dies anwählen.

Hilfslinien einblenden: Wenn die Striche über die ganze Breite fortgesetzt werden sollen, dann hier einen Haken machen.

Werte anzeigen: Dies anwählen, falls sie neben den Strichen auch eine Zahl eingeblendet haben möchten.

Schrift (und anschließendes Textfeld): Hiermit kann der Zeichensatz bestimmt werden, in dem die Werte gedruckt werden sollen (siehe dazu bei >Schrift< im vorherigen Menüpunkt <Titel>.

1.126 Zeichensatz

Zeichensatz

Mit diesem Menüpunkt können Sie den Standard-Zeichensatz für dieses Diagramm einstellen. Hiermit werden alle Werte und die Texte, für die kein Zeichensatz spezifiziert wurde, dargestellt.

1.127 Animation

Animation

Definieren

Starten

Stoppen

Animation Speichern

1.128 Definieren

Definieren

Hiermit definieren Sie eine Diagrammanimation, die dann mit <Animation-Starten> gestartet bzw. mit <Animation-Speichern> gesichert werden kann.

Im erscheinenden Einstellfenster können Sie folgende Optionen festlegen:

Anzahl Bilder: Geben Sie hier ein, aus wie vielen Einzelbildern Ihre Animation bestehen soll.

Animationsart: Dies bestimmt, wie TurboCalc die Daten der einzelnen Diagramme ermitteln soll:

* **Mehrere Spalten:** Rechts neben den eigentlichen Diagrammdaten befinden sich weitere Datenblöcke mit den Daten der folgenden Bilder.

* Mehrere Zeilen: Analog zu "Mehrere Spalten", die folgenden Daten befinden sich jedoch fortlaufend unterhalb dem Originalblock.

* Makro starten: Der Datenblock wird durch das im folgenden Textfeld definierte Makro verändert. (Geben Sie dort entweder einen Zellbezug oder aber einen Makronamen ein.) Bei jedem Schritt wird zuerst das Makro aufgerufen (muß mit RÜCKSPRUNG enden). Diese sollte die Diagramm Daten wie gewünscht modifizieren (Es kann dazu die Funktion ANIMBILD()) benutzt werden, die die aktuelle Bildnummer zurückliefert.) Anschließend (nach Ende des Makros) wird das Diagramm neu gezeichnet und der nächste Schritt beginnt.

In den meisten Fällen dürften die ersten beiden Methoden wohl einfacher zu einem Ergebnis führen, insbesondere wenn man vorhandene Datenbestände animiert vergleichen möchte. Weiterhin ist die Animation ohne Makroaufruf deutlich schneller.

Weitere Informationen zu Diagrammanimationen finden Sie im Kapitel "Diagramme".

1.129 Starten

Starten

Startet eine mit <Animation-Definieren> festgelegte Diagrammanimation. Einzelheiten dazu finden Sie bei <Animation-Definieren>.

Die Animation kann mit <Animation-Stoppen> bzw. <Makro-Absp stoppen> (in einem Tabellenfenster) abgebrochen werden.

1.130 Stoppen

Stoppen

Stoppt eine mit <Animation-Starten> gestartete Animation vorzeitig.

1.131 Animation Speichern

Animation Speichern

Speichert die Einzelbilder einer mit <Animation-Definieren> festgelegten Diagrammanimation. Einzelheiten dazu finden Sie bei <Animation-Definieren>.

Bei Auswahl dieses Menüpunktes erscheint ein Dateirequester (wie auch bei <Diagramm-Als IFF-Bild Speichern>) zur Auswahl eines Dateinamens für das IFF-Bild.

Diesem Dateinamen wird dann die Nummer des jeweiligen Bildes (.000, .001, ...) angefügt.

1.132 Optionen

Optionen

Global

als Standard festlegen

1.133 Global

Global

In dem erscheinenden Fenster können einige Einstellungen zum aktuellen Diagramm verändert werden:

Aktualisieren: Hiermit kann bestimmt werden, wie das Diagramm aktualisiert werden soll (durch mehrfachen Mausklick).

* Manuell: Das Diagramm wird nicht automatisch aktualisiert, sondern es muß <Diagramm-Aktualisieren> aufgerufen werden, um das Diagramm auf den neuesten Stand zu bringen. Dies kann für langsame Rechner sinnvoll sein, in dem das Neuzeichnen bei Änderung der Daten recht lange dauert. (Dies war die Standardeinstellung bei TurboCalc V2.0)

* bei Aktivierung: Das Diagramm wird neu gezeichnet, falls das entsprechende Fenster aktiviert wird. Dies ist eine Erweiterung von Manuell und erlaubt ein schnelles Aktualisieren durch Aktivieren des Diagrammfensters. (Das Diagramm wird nur neu gezeichnet, wenn sich inzwischen Daten geändert haben). Dies könnte die Standardeinstellung für langsame Rechner sein.

* bei Neuberechnen: Wurden für das Diagramm relevante Daten geändert und wird dann die Tabelle "neuberechnen" (entweder automatisch nach jeder Eingabe oder aber manuell per <F1>), so wird das Diagramm neu gezeichnet. Dies entspricht einer automatischen Aktualisierung, falls das Neuberechnen auf "automatisch" gestellt ist (bei <Blatt-Einstellungen> "Berechnung"). Dies ist die Standardeinstellung.

Werkzeugleiste anzeigen: Hiermit kann festgelegt werden, ob in Diagramm-Fenster eine Werkzeugleiste eingeblendet werden soll. Diese kann mittels Diagramm-Werkzeugleiste einstellbar.

Speichern: IFF-Bild-Format: Dies bestimmt die Größe des Bildes beim Speichern (in Datei bzw. Clipboard, mit <Diagramm-als IFF-Bild speichern> oder <Diagramm-in Clipboard speichern>) oder aber beim Drucken (<Diagramm-Drucken>). Somit kann das Format den jeweiligen Anforderungen angepaßt werden.

Breite, Höhe und Tiefe bestimmen dabei die jeweiligen Ausmaße. (Tiefe gibt die Anzahl der Bitplanes an, Farbanzahl = 2^{Tiefe} , d.h. Tiefe 1=2 Farben, Tiefe 2 = 4 Farben, 3=8 Farben...)

1.134 als Standard festlegen

als Standard festlegen

Das aktuelle Diagramm wird als Standardform festgelegt. Es werden alle Parameter (Typ, Muster, Legende, Optionen...) gespeichert und beim Erstellen neuer Diagramme als Vorgabe benutzt. (Für alle Diagramme der aktuellen Tabelle.)

Wird ein neues Diagramm mit dem Typ "Standard" erzeugt, so erscheint kein zweites Parameterfenster, sondern alle Einstellungen werden entsprechend der mit diesem Menüpunkt festgelegten Vorgabe gesetzt. So ist ein sehr schnelles Erstellen Ihres Standarddiagramms möglich.

Tip: Die Standarddiagramm-Parameter werden mit <Blatt-Konfiguration-speichern> gespeichert und können so als Vorgabe für alle neuen Tabellen festgelegt werden.

1.135 Werkzeugleiste

Werkzeugleiste

Tabellen-Fenster

TurboCalc verfügt über eine Werkzeugleiste am oberen Rand jeder Tabelle. (Sie kann über <Ansicht-Darstellung> ein- bzw. ausgeschaltet werden.) Durch einfachen Klick auf das gewünschte Symbol kann der passende Befehl ausgeführt werden. Ist beim Klick die Shift-Taste gedrückt, so wird ein alternative Befehl ausgeführt.

Die Werkzeugleiste kann individuell angepaßt werden (sowohl die Symbolanordnung als auch die Symbolgröße). Einzelheiten dazu finden Sie im Abschnitt "Werkzeugleiste" des Kapitels "Einstellungen".

Entsprechend gilt die folgende Beschreibung der Werkzeugleiste nur für die Standardeinstellung

Tip: Ist die Statuszeile aktiv, so erscheint dort ein kurzer Hinweistext, wenn man die Maus über ein Symbol bewegt und kurz anhält (ist dabei die <Shift>-Taste gedrückt, so über die alternativen Befehle).

<Datei-Neu>

<Datei-Öffnen> (<Datei-Schnelladen>)

<Datei-Speichern> (<Datei-Speichern unter>)

<Datei-Drucken> (<Datei-Druckvorschau>)

<Format-Schrift> (Standardzeichensatz setzen)

Schriftstil: Normal

Schriftstil: Fett wird an bzw. ausgeschaltet.

Schriftstil: Kursiv wird an bzw. ausgeschaltet.

Schriftstil: Unterstrichen wird an bzw. ausgeschaltet.

Die Zelle bzw. der Block wird linksbündig formatiert (am oberen Rand ausgerichtet).

Die Zelle bzw. der Block wird zentriert formatiert (vertikal mittig ausgerichtet).

Die Zelle bzw. der Block wird rechtsbündig formatiert (am unteren Rand ausgerichtet).

Farbauswahl (Hintergrund) für die aktuelle Zelle bzw. den aktuellen Block.

<Bearbeiten-Ausschneiden>

<Bearbeiten-Kopieren>

<Bearbeiten-Einfügen>

<Daten-Reihe berechnen> (automatisch, mit Schrittweite 1)

<Daten-Bereich sortieren> (<Daten-Datenbank sortieren>)

<Daten-Diagramm erstellen> (<Daten-Objekt erstellen>)

<Befehl-Einfügen-Funktion>

<Befehl-Einfügen-Makro>

<Makro-Ausführen> (<Makro-Aufnehmen>)

<Hilfe-Allgemein>

Zellstatus: (Das Feld links oben, in dem immer die aktuelle Zelle eingeblendet wird). Ein Klick darauf entspricht <Befehle-Gehezu> .

Hinweis: Bei der Farbauswahl sind entsprechend die ersten acht bzw. die ersten 16 Farben einstellbar. Ist ein Bildschirm mit mehr als 16 Farben geöffnet, so werden trotzdem nur die ersten 16 Farben zur Auswahl angezeigt, die weiteren Farben können dann per <Format-Farben> ausgewählt und bestimmt werden.

1.136 Tabellen-Fenster

Tabellen-Fenster

In einen Tabellenfenster gibt es folgende für die Bedienung relevanten Abschnitte

Feld Beschreibung

Zellstatus (links oben unterhalb der Titelleiste)

Dieser kurze Textabschnitt links oben zeigt die aktuelle Cursorposition, sowie ggf. die Größe des ausgewählten Bereichs. Ist ein Objekt selektiert, so wird entsprechend "Objekt" angezeigt.

Eingabefeld (rechts neben dem Zellstatus)

Hier wird der Zellinhalt der aktuellen Zelle eingegeben, bearbeitet und angezeigt.

Werkzeugleiste (unter Zellstatus und Eingabefeld)

Zeigt eine Liste von Symbolen zur schnellen Befehlsauswahl per Mausklick.

Diese Werkzeugleiste kann frei konfiguriert werden

Zeilen- und Spaltentitel (am linken Fensterrand sowie unterhalb der Werkzeugleiste)

Hier erkennen Sie die Gliederung von Tabellen in Zeilen und Spalten. Die Zeilen werden ab eins beginnend durchnummeriert, die Spalten erhalten einen oder zwei Buchstaben, also A, B, ... Z, AA, AB... . Eine Zelle wird also durch die Angabe einer Zeilen-

sowie einer Spaltenposition genau bestimmt. Dies geschieht bei TurboCalc durch den oder die Spaltenbuchstaben gefolgt von der Zeilennummer, also A1 oder etwa F7. Eine solche Bezeichnung wird später auch "Zellbezug" genannt.

Zoom (Schnittpunkt von Zeilen- und Spaltentitel, "100%")

Zeigt die aktuelle Vergrößerungsstufe an. Ein Klick darauf öffnet ein Fenster, mit dem die Vergrößerung eingestellt werden kann.

Mappenverwaltung (links unten im Fenstertitel)

Hier wird der Name des z.Z. dargestellten Blattes angezeigt. Gleichzeitig kann damit auch das sichtbare Blatt der aktuellen Mappe gewechselt werden.

Durch Klick auf einen der Pfeile wird zum vorherigen oder aber nächsten Blatt gewechselt; die Auswahl des aktuellen Blattnamen öffnet ein Auswahlfenster mit allen Blättern dieser Mappe.

Zellcursor Dies ist die Position, an der die nächste Eingabe bzw. Formatierung stattfinden soll. Diese kann im "Zellstatus" abgelesen und anhand eines farbigen Rahmens um die jeweilige Zelle erkannt werden. Bei einer neuen Tabelle steht der Cursor (so wird dieser Rahmen genannt) in der Zelle A1 (also links oben). Nach diesem Exkurs nun zurück zur Beispieltabelle:

Hinweis: Bei aktivem Kontextmenü ist jedem dieser Bereiche ein spezielles Kontextmenü zugeordnet, das durch Klick auf die rechte Maustaste erscheint, falls sich der Mauszeiger über dem jeweiligen Feld befindet.

1.137 Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Haupt-Inhaltsverzeichnis.

Kompletter Index (über alle Dateien).

Menüübersicht

Datei

Neu

Vorlage

Öffnen

Schnelladen

Schließen

Speichern

Speichern unter

Importieren von

Exportieren als

Drucken

Druckvorschau

Über

Ikonifizieren

Beenden

Bearbeiten

Rückgängig

Wiederherstellen

Ausschneiden

Kopieren

Einfügen
Einfügen nur
Inhalte löschen
Zellen entfernen
Zellen einfügen
Ausfüllen
Ausfüllen - Reihe berechnen
Clipboard - Kopieren
Clipboard - Einfügen
Datei einfügen
Block speichern als
Befehle
Einfügen von
Namen festlegen
Gehezu
Suchen
Suche fortsetzen
Neuberechnen
Aktive Zelle zeigen
Bezüge rel <-> abs
Bezüge verschieben
Transponieren
Formeln übersetzen
Linien
Fette Linien
Linien aus
Format
Zahlenformat
Ausrichtung
Schrift
Farben
Muster
Rahmen
Zellschutz
Zellnotiz
Spaltenbreite
Optimale Breite
Standardbreite
Zeilenhöhe

- Optimale Höhe
- Standardhöhe
- Titel
- Ausblenden
- Einblenden
- Gliederung
- Blatt
- Blatt wählen
- Neues Blatt
- Blatt löschen
- Blatt umbenennen
- Einstellungen
- Globale Optionen
- Konfiguration Laden
- Konfiguration Speichern
- Konfiguration Löschen
- Daten
- Maske
- Filtern
- Suchen [Daten]
- Suchen und Kopieren
- Löschen
- Datenbank sortieren
- Datenbank definieren
- Suchkriterien definieren
- Bereich sortieren
- Diagramm erstellen
- Objekt erstellen
- Ansicht
- Darstellung
- Fixierung
- Zoom
- Tabelle neuzeichnen
- Neue Ansicht
- Fenster einblenden
- Fenster ausblenden
- Fenster anordnen
- Diagramm einblenden
- Makro

Abspielen
Abspielen stoppen
Aufnehmen
Aufnahme stoppen
Hilfe
Info
Datei-Info
Allgemein
Diagramm-Menüs
Diagramm
Aktualisieren
Als IFF-Bild speichern
In Clipboard speichern
Als EPS-Bild speichern
Drucken [Diagramm]
Ausblenden [Diagramm]
Entfernen
Objekt
Diagramm-Darstellung
Diagrammtyp
Parameter
Muster [Diagramm]
Titel [Diagramm]
Legende
Achsenbeschriftung
Y-Achse
Zeichensatz
Animation
Definieren
Starten
Stoppen
Animation Speichern
Optionen
Global
als Standard festlegen
Werkzeugleiste
Tabellen-Fenster

1.138 Index

Index

Haupt-Inhaltsverzeichnis.

Kompletter Index (über alle Dateien).

- A -

[Abspielen](#)

[Abspielen stoppen](#)

[Achsenbeschriftung](#)

[Aktive Zelle zeigen](#)

[Aktualisieren](#)

[Allgemein](#)

[Als EPS-Bild speichern](#)

[Als IFF-Bild speichern](#)

[als Standard festlegen](#)

[Animation](#)

[Animation Speichern](#)

[Ansicht](#)

[Aufnahme stoppen](#)

[Aufnehmen](#)

[Ausblenden](#)

[Ausblenden \[Diagramm\]](#)

[Ausfüllen](#)

[Ausfüllen - Reihe berechnen](#)

[Ausrichtung](#)

[Ausschneiden](#)

- B -

[Bearbeiten](#)

[Beenden](#)

[Befehle](#)

[Bereich sortieren](#)

[Bezüge rel <-> abs](#)

[Bezüge verschieben](#)

[Blatt](#)

[Blatt löschen](#)

[Blatt umbenennen](#)

[Blatt wählen](#)

[Block speichern als](#)

- C -

Clipboard - Einfügen

Clipboard - Kopieren

- D -

Darstellung

Datei

Datei einfügen

Datei-Info

Daten

Datenbank definieren

Datenbank sortieren

Definieren

Diagramm

Diagramm einblenden

Diagramm erstellen

Diagramm-Darstellung

Diagramm-Menüs

Diagrammtyp

Drucken

Drucken [Diagramm]

Druckvorschau

- E -

Einblenden

Einfügen

Einfügen nur

Einfügen von

Einstellungen

Entfernen

Exportieren als

- F -

Farben

Fenster anordnen

Fenster ausblenden

Fenster einblenden

Fette Linien

Filtern

Fixierung

Format

Formeln übersetzen

- G -

Gehezu
Gliederung
Global
Globale Optionen
- H -
Hilfe
- I -
Ikonifizieren
Importieren von
In Clipboard speichern
Info
Inhalte löschen
- K -
Konfiguration Laden
Konfiguration Löschen
Konfiguration Speichern
Kopieren
- L -
Legende
Linien
Linien aus
Löschen
- M -
Makro
Maske
Muster
Muster [Diagramm]
Namen festlegen
- N -
Neu
Neuberechnen
Neue Ansicht
Neues Blatt
- O -
Objekt
Objekt erstellen
Öffnen
Optimale Breite
Optimale Höhe

Optionen

- P -

Parameter

- R -

Rahmen

Rückgängig

- S -

Schließen

Schnelladen

Schrift

Spaltenbreite

Speichern

Speichern unter

Standardbreite

Standardhöhe

Starten

Stoppen

Suche fortsetzen

Suchen

Suchen [Daten]

Suchen und Kopieren

Suchkriterien definieren

- T -

Tabelle neuzeichnen

Tabellen-Fenster

Titel

Titel [Diagramm]

Transponieren

- U -

Über

- V -

Vorlage

- W -

Werkzeugleiste

Wiederherstellen

- Y -

Y-Achse

- Z -

Zahlenformat

Zeichensatz

Zeilenhöhe

Zellen einfügen

Zellen entfernen

Zellnotiz

Zellschutz

Zoom
